

OKTOBER 2025
AUSGABE #138

KEMPEN KOMPAKT

DAS NIEDERRHEIN-MAGAZIN

19. bis 23.
NOVEMBER
2025
GREFRATHER
EISSPORT &
EVENTPARK

HOLIDAY ON ICE CINEMA OF DREAMS

CHRISTOPH WEFERS UND FAMILIE HABEN DAS TRADITIONSREICHE GASTHAUS ÜBERNOMMEN

DAS KOLPINGHAUS LEBT S.6

BEREITS ZUM 10. MAL VERANSTALTETE DAS MINI CENTER KREFELD DAS EVENT AM NIEDERRHEIN

MINI-RALLYE AUF JUBLIÄUMSTOUR S.14

LICHT-TEST



Prüfung + Einstellung der kompletten Lichtanlage



Ohne Termin möglich



Scheibenwischer-Check für optimale Sicht

Aktions-
zeitraum:
01.10.- 31.10.

20%
auf Wischerblätter



SKODA
Service



Liebe Leserinnen und Leser,

der Oktober hatte besonders in den letzten Jahren unverhoffte Überraschungsmomente. Die Übergangs- und Winterjacken lagen schon bereit, aber dann kamen sie noch einmal, diese wunderbaren Tage mit Sonnenschein und Wärme. Sie fühlten sich an, wie eine Verlängerung des Sommers. Unverhofft mit T-Shirts statt Rolli-Wetter. Vielleicht klappt es ja auch diesmal mit der ein oder anderen Overtime des Sommers. Zudem stehen im Oktober ja auch schon die nächsten Ferien vor der Tür.

Aber nicht nur Ferien hat der zehnte Monat im Gepäck. Nach einer über dreimonatigen Durststrecke, schenkt uns der Oktober wieder die ersten Feiertage. Der 3. Oktober (Tag der dt. Einheit), liegt diesmal sogar auf einem Freitag. Ebenso Halloween mit dem sich der Oktober am 31. verabschiedet. Zugegeben ist Halloween kein offizieller Feiertag, aber am Gruselabend vor Allerheiligen steigen immer mehr Halloweenpartys. Und noch etwas wird gefeiert. Am ersten Oktobersonntag (diesmal am 5.) finden traditionell die Erntedankfeste statt. Besonders in ländlich, christlich geprägten Gebieten wird dann der (hoffentlich) guten Ernte gedankt und für das daraus entstehende Brot.

Wer nach all der Feierei Lust auf ein wenig Entspannung und interessanten Lesestoff hat, dem bieten wir in dieser Ausgabe wieder eine große Auswahl an bunten Themen. Wir sind unter anderem wieder in Amsterdam (Teil 2 der Reise-Story) unterwegs, waren bei der MINI Rallye Niederrhein dabei, haben interessante Buchtipps für Sie und den Kickern von Thomasstadt Kempen einen Besuch abgestattet, die gerade in die Bezirksliga aufgestanden sind.

Wir wünschen Ihnen wieder viel Lese-Spaß und beste Unterhaltung mit unserer Oktober-Ausgabe von KempenKompakt, Ihrem beliebten Stadt- und Niederrhein-Magazin!

Ihr KempenKompakt-Team

IMPRESSUM KEMPENKOMPAKT

KempenKompakt
Peterstraße 26a • 47906 Kempen
Herausgeber: Richard Wefers
Telefon: 0170 714 74 87
E-Mail: info@kempenkompakt.de
Web: www.kempenkompakt.de

Redaktion: Uli Geub, Andreas M. Cohrs, Denise Ebwein,
Emilia Siani, Alfred Knorr, Jürgen Karsten, Manfred Birk
Online Redaktion: Uli Geub
Fotos: b 14 Photo Lounge Guido de Nardo, redkom
Grafik und Layout: Richard Wefers
Titelfoto: Uli Geub www.redkom.de
Grafiken/Bilder: freepik, vecteezy
Anzeigen: Richard Wefers
Vertrieb: KempenKompakt

printworld.com GmbH
01067 Dresden
Auflage 6.500

© by KempenKompakt

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen übernimmt KempenKompakt keine Haftung. Nachdrucke (auch auszugsweise) und Vervielfältigungen jeglicher Art nur mit schriftlicher Erlaubnis des Herausgebers/der Redaktion. Für die Inhalte der Anzeigen sind allein die Auftraggeber verantwortlich. ST.ID-Nr. DE120047543

Genießen Sie jetzt im Goldenen Oktober

**unseren Zwiebelkuchen oder unsere frischen
und fertigen Salate, Eintöpfe und vieles mehr
aus unserem Direktverkauf.**



H. Funken GmbH & Co. KG | Industriering Ost 91 | 47906 Kempen Telefon: 0 21 52-914 99-0

Öffnungszeiten Direktverkauf:

Mittwoch: 9–18.30 Uhr
Donnerstag: 9–18.30 Uhr
Freitag: 9–18.30 Uhr
Samstag: 9–14 Uhr od.
nach tel. Vorbestellung

bauerfunken.de



INHALT OKTOBER 2025

KK AKTUELL

DAS KOLPINGHAUS IST
GESCHICHTE – ES LEBE
DAS KOLPINGHAUS

S.6



KK SPORT

PLÖTZLICH
BEZIRKSLIGIST

S.12



KK AKTUELL

AUF JUBILÄUMSTOUR
MIT KÖPFCHEN
UND GESCHICK

S.14



25 JAHRE
AMATEURTHEATER
KENDEL-BÜHNE E. V.
S.21

KK BUCH-TIPP

WAS HAT
GREG DOWNING GETAN?
S.16

KK AKTUELL

400 KM VOLLGAS – FÜR
DIE FAMILIE UND EINEN
GANZ BESONDEREN
REKORD
S.18

KK UNTERWEGS

WELKOM IN
AMSTERDAM!
S.10



TOTALER RÄUMUNGS- VERKAUF

wegen Geschäftsaufgabe
in Kempen - Straelen - Kevelaer



Hauptsitz: Dahlmann self GmbH & Co.KG, Otto-Schott, Str. 8, 47906 Kempen, 5532A, gültig bis 31.12.25



* gilt nur für Neukäufe, ausgenommen sind im Verkaufshaus als anders reduziert gekennzeichnete Artikel, nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen, nur solange der Vorrat reicht

BAU MARKT 50%*

MÖBEL 1/2* PREIS +10%

KK KULTUR

WRECIA FORD DIE
STIMME AUS NEW YORK
S.23

HERBSTZAUBER AUF DER
KREFELDER RENNBAHN
S.23

DR. BOB – ROCK AUS DEM
MUSIKALISCHEN
MEDIZIN-SCHRANK
S.24

SERGEI BABAYAN-SONGS
S.24

UDOPIA – EINE HOMMAGE
AN UDO LINDENBERG
S.25

GO MUSIC –
HERBSTTOUR 2025
S.26

THE FRUIT OF SILENCE
S.26

JOAB NIST –
NOTES OF BERLIN
S.27

COCKY JOE
A TRIBUTE TO
JOE COCKER
S.27

ROXXETTE 100% LIVE –
CRASH! BOOM! BANG!
TOUR
S.28

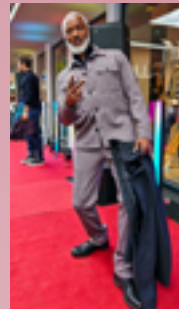
PSYCHO SEXY –
RED HOT CHILI PEPPERS
TRIBUTE BAND
S.28

DIE NACHTIGALL
S.29

**KEMPEN
KOMPAKT
VERLOST**

auch in dieser Ausgabe
wieder tolle Preise.
Die Gewinnspiele finden sich
auf Seite 20 und 23.

KEMPEN KALENDER
S.30



Save the
dates

Kempen
Sonntag 05.10. verkaufsoffen
von 13 - 18 Uhr
Herbstfest von Freitag - Sonntag

Xanten
Sonntag 12.10. verkaufsoffen
von 13 - 18 Uhr
Großer Herbstmarkt am
Samstag und Sonntag

Geldern
Sonntag 28.09. verkaufsoffen
von 13 - 18 Uhr
LandLebenSpaß. Einfach familiär.

Abhängig vom
Einkaufswert
erstatten wir Ihnen
Ihre Parkgebühren.



scan me - Video zu den Modenschauen
auf Facebook

kaenders
modehaus

Kevelaer · Geldern · Xanten · Kempen  

DAS KOLPINGHAUS IST GESCHICHTE ES LEBE DAS KOLPINGHAUS

Neben der Kempener Burg und dem Gedeih und Verderb von Borussen und Schalkern war die Zukunft des sanierungsbedürftigen Kolpinghauses über Jahre eines der meistdiskutierten Stammtischthemen in Kempen. Gut Ding will Weile haben und wie sich nun alles fügte, ist wohl eine echte Bereicherung für die Stadt.

Vor wenigen Tagen öffnete der Thomasstädter und Gastronom Christoph Wefers mit neuem Team seine Türen. „Endlich ... Gott sei Dank ... Wurde aber auch Zeit ...“ raunt es seitdem durch die Peterstraße. Schon in den Monaten voller Renovierungsarbeiten steckten fast täglich Neugierige ihre Nasen durch die Glastür, fachsimpelten und berieten, packten auch mal mit an oder saßen einfach nur schonmal Probe am neu gestalteten Tresen. Nach jahrelangen Diskussionen zwischen dem bisherigen

Betreiber, potenziellen Interessenten und der Eigentümerin, der Stadt Kempen, erhielt schließlich der älteste Sohn des Kemp'sche Gastro-Urgesteins Kalla Wefers den Zuschlag.

Ein Gewinn für die Kempener Gesellschaft

Mit Jahrzehnte-langer Gastronomieerfahrung und einem durchdachten Konzept hatte Christoph Wefers mit Familie die Stadtverwaltung bereits im Juli überzeugt und den Pachtvertrag bei Bürgermeister Christoph Dellmans unterschrieben. Über zwei Monate wurde renoviert und ein Team zusammengestellt, das in der letzten Septemberwoche die ersten Restaurantgäste und Kegelvereine begrüßen durfte.

„Mit Christoph Wefers und seiner Familie setzt sich eine Familien-Tradition fort, die in der Kempener Szene seit einem halben Jahrhundert bekannt ist und Vertrauen genießt,“ lobt Bürgermeister Christoph Dellmans auf der Pressekonferenz nach Vertragsunterzeichnung. Politik und Verwaltung haben sich nicht nur von seinem Gesamtkonzept überzeugen lassen, vor allem auch davon, mit wieviel Herzblut und Empathie für Kempen er da ranginge und wie er dieses Haus zusammen mit seiner Familie führen möchte. Ein Gewinn für die Kempener Gesellschaft, beschreibt Dellmans ihr Vorhaben, deshalb habe man ihnen das Vertrauen ausgesprochen. „Ich freue mich, dass eine solch tolle Familie das Kolpinghaus über-

nimmt.“ Nicht nur die Stadtverwaltung zeigt sich überaus zufrieden. Vor allem auch die lokalen, sitzungsaktiven und feierwilligen Vereine atmen auf; rechtzeitig zur bald beginnenden Karnevalssaison wird auch der große Saal wieder be-
spielbar sein, Kempens größter
Veranstaltungsraum. Da-
mit ist die Peterstraße
nun mit Sicherheit
DIE Gastromeile
Kempens, vom
Petertor am
Ring bis



zur Heilig-Geist-Kapelle am Buttermarkt reiht sich ein Dutzend Gaststätten aneinander, von denen jede ihr ganz eigenes Flair und Publikum hat.

Das Kolpinghaus heißt jetzt ...

Das Kolpinghaus, das nicht mehr Kolpinghaus heißen soll, könnte das Flaggschiff der Szenestraße werden. Nicht nur aufgrund seiner prominenten Lage zwischen dem ehemaligen Peterstor und dem Grünstreifen am Hessenwall. Die vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten machen es zu einem wahren Kulturhaus, in dem man sich trifft zum Essen, Trinken, Spielen, Musikhören und Feiern. Da das Gebäude in seiner heutigen Nutzung nicht mehr der Ausrichtung des



katholischen Kolpingwerk Deutschland entspreche, wolle der Verband seinen Namen wieder zurückhaben, erklärte Christoph Dellmans. Die Stadt hatte das Gebäude bereits 1983 vom Kolpingwerk übernommen. Christoph Wefers wird damit leben können; den ursprünglichen Gedanken, einem wandernden Gesellen ein Zimmer oder eine Mahlzeit anzubieten, will er dennoch aufrechterhalten.

Etymologisch leitet sich der Name Wefers vom mittelhochdeutschen Weber ab. Der Weber webt Stoffe, der Wefers schon immer Netzwerke, bringt Menschen zusammen. Er führte das Maulis, bis Bruder Konstantin übernahm. Leitete zehn Jahre das Falko mit Geschäftspartner Jens Baeseler, drei Jahre die Konzertlocation Butze. Betreibt das Vereinsheim des SV Thomasstadt und ist engagiert im Kempener Werbering. Vielleicht wird aus dem Namen Kolpinghaus „Die Kulturweferei“, vielleicht auch findet sich ein Kemp'sche Begriff. Ein Name wird noch gesucht - bis Ende Oktober soll er feststehen und eine Hausparty ihn verkünden.

Vom Einkaufs- zum Kulturzentrum

Das Gebäudeensemble des Kolpinghauses besteht aus dem 1789 vom Kaufmann Franz Lambertz errichtete, dreigeschossige Kaufhaus, im 19. Jahrhundert von der aus Köln übergesiedelten Kaufmannsfamilie Ludowigs übernommen, und dem abgerundeten Anbau, mit dem der Kempener Architekt Heinz Cobbers 1981 das alte Kolpinghaus ersetzte. Kaufmann Lambertz wurde während der französischen Verwaltung Kempens Bürgermeister. Christoph Wefers' Erbbaupachtvertrag läuft bis 2047, „ich bin dann 65, das passt ganz gut“, schmunzelte er auf der Pressekonferenz. Ob er damit meinte, danach ebenfalls eine Kandidatur fürs Rathaus anzustreben, ließ er offen. Seit dem Neu- und Anbau des Kolpinghauses im Jahr 1981 wurde dieses als Hotel, Restaurant und Veranstaltungsstätte genutzt. Der Sanierungsdruck stieg über die Jahre, baurechtliche Auflagen mussten umgesetzt werden. Mit Christoph Wefers konnte sich die Stadtverwaltung schließlich einigen und sicherstellen, dass diese erfüllt und der Betrieb somit fortgesetzt werden kann.

Was bleibt vom alten Kolpinghaus ist die Statue des Heiligen Josephs, der auf die Passanten in der Peterstraße blickt. Der Kempener Steinmetz und Steinbildhauermeister Manfred Messing restaurierte die mannshohe Figur aus französischem Kalkstein, die schon 1906 am alten Kolpinghaus zu sehen war. Joseph ist aber nicht nur der vom Kolpingwerk benutzte Schutzpatron von Handwerkern und Arbeitern. Auch der Vater der Wefersbrüder trug ihn als Mitelnamen, Karl Jakob Josef Wefers, und blickt nun sinnbildlich auf

ng.

Bioland

Nauerth-Gnägy
 Schweigen-Rechtenbach
 Pfalz

Melden Sie sich für
 unseren Newsletter
 an und bekommen
 Sie 10% auf die
 erste Bestellung.

www.nauerth-gnaegy.de

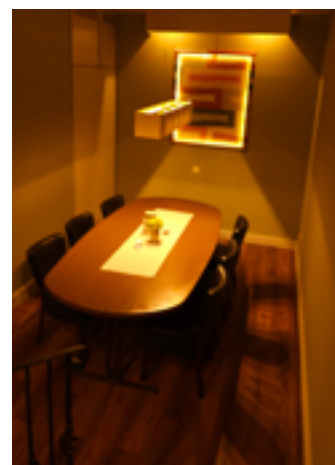
Weingut Nauerth-Gnägy
 Alte Weinstraße 1
 76889 Schweigen-Rechtenbach

eine Straße, die mehr und mehr von seiner Familie geprägt wird. (Die Kirche möge mir diese Deutung verzeihen) Gastronomie und Kegelbahnen sind nun geöffnet. Der Veranstaltungssaal wird bis November bespielbar sein und damit Weihnachtsfeiern und Karnevalssitzungen und -feste beherbergen können. Wenn die närrische Zeit vorbei ist, soll es nicht ruhiger werden. Christoph Wefers will die erfolgreichsten Konzertformate aus der Butze rüberholen.

Bis zur Schließung zum Jahresende finden dort noch über 20 Gigs statt (www.falkos-butze.de). Danach ist Schluss, Christoph will sich ganz auf das neue Haus konzentrieren und so werden hier ab 2026 auch regelmäßig Dennis Hormes & Friends, Martin Engelin mit seiner Gaststars-Reihe „Go Music“ und andere auftreten. Mit dem Hotelgeschäft will er sich Zeit lassen, Konzept und Gestaltung noch überdenken. Voraussichtlich im Spätfrühjahr 2026 soll Kempen dann 10 weitere Hotelzimmer haben.

Deutsche Küche mit internationalen Inspirationen

Als Küchenchef konnte Christoph Dennis Jurovic gewinnen, ehemals Sous-Chef am Kaiserhof Willich. Seine Speisekarte beschreibt er als gut-bürgerliche, deutsche Küche - legt dabei Wert auf regionale Produkte - mit internationalen Inspirationen. Raffinierte Saucen und Schmorgerichte seien seine Spezialität, sagt er und verspricht,



sich da immer wieder etwas Neues einfallen zu lassen. Zum Start werden mindestens die Currywurst, Schnitzel und Steaks, Roastbeef, Kalbsbraten und Reibekuchen auf dem Menüplan stehen. ■

Text: Andreas Cohrs, Fotos: Markus Roosen

Krefelder Herbstzauber RENNBAHN



17.–19. OKT.

GENUSS &
KULINARIK

MODE &
SCHMUCK

HAUS &
GARTEN

KUNST &
LEBENSART

An der Rennbahn 4, 47800 Krefeld
Fr 12 – 18 Uhr | Sa + So 10 – 18 Uhr | Ticket 12,– €

RENO MÜLLER
VERANSTALTUNGEN

Öffnungszeiten:

Donnerstag bis Montag ab 17:00
Dienstag/Mittwoch Ruhetag

**Buchung nach Absprache
unter 0171 757 2912**

- 3 Kegelbahnen
- Kleiner Saal
- Großer Saal

Veranstaltungen 2025:

10.11. Sankt Martin

29.11. Lions Club Weihnachtskonzert

23.12. Kempen singt - Offenes Weihnachtssingen
mit Tom Marquardt & Friends

Mit dem **Uniformappell** am 10. Januar 2026 wird im Kolpinghaus die Karnevalssaison eröffnet, gefolgt von der **Mädchensitzung** am 16. Januar und einer **After Zoch Party** am Rosenmontag den 16.02.2026

AKTUELLE IMMOBILIENANGEBOTE IN KEMPEN



Lage:	Kempen - St.Hubert
Typ:	Reihenendhaus
Wohnfläche:	ca. 115 m ²
Grundstück:	ca. 374 m ²
Energieausweis:	B167,2kWh,Gas, Bj 1977,F
Kaufpreis:	418.000€



Lage:	Kempen
Typ:	Eigentumswohnung / Barrierefrei
Wohnfläche:	ca. 61 m ²
Zimmer:	2
Energieausweis:	V,91,3kWh,Fernwärme, Bj 2012,C
Kaufpreis:	274.000€

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?

Gerne helfen wir Ihnen mit einer kostenlosen und unverbindlichen Einschätzung des Marktwerts Ihrer Immobilie.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tel.: 02152 / 9913550



Lage:	Kempen
Typ:	Wohn-/Geschäftshaus
Gesamtfläche:	ca. 272 m ²
Einheiten:	3 Wohnungen und 1 Gewerbe
Energieausweis:	Liegt zur Besichtigung vor
Kaufpreis:	598.000€

Ihr Ansprechpartner:



Inhaber:
Johannes Schmithuysen
Peterstraße 12, 47906 Kempen
info@rotkehlchen-immobilien.de
Tel.: 02152/9913550

www.rotkehlchen-immobilien.de



WELKOM IN AMSTERDAM!

Teil
2

Wer Amsterdamer Tage mag, wird die Nächte dort umso mehr lieben. Die Stadt lässt einfach keine Wünsche offen - von kulinarischer Ekstase über kontaktfreudige Menschen und gelungenen Partys bis hin zum Gute-Nacht-Snack und einem weltbesten (Kater-)Frühstück ist alles dabei!

Für ein gutes Restaurant am Abend habe ich mir tatsächlich schon zwei Wochen zuvor ein paar Minuten zum „Researchen“ genommen. Dabei bin ich auf das „Namche“ gestoßen, welches phantastisch bewertet ist und zudem eine Küche bietet, in deren Genuss ich leider eher selten komme: Indisch. Dort angekommen bestelle ich wild drei, vier Gerichte (zum Teil sind es Vorspeisen) von der Karte; natürlich will ich so viel wie möglich probieren, wenn ich einmal hier bin. Die Bedienungen sind allesamt unendlich freundlich und als das Essen kommt, habe ich einen kurzen Flashback zu dem ein oder anderen Urlaub in Südostasien. Denn das Metall-Geschirr vor mir (ich tippe auf Aluminium) wirkt doch sehr ... sagen wir mal „spartanisch“. Aber meistens – so zumindest nahezu überall in SÜO – verbergen sich hier einer einfachen Aufmachung die köstlichsten Dinge, die man jemals essen wird, beziehungsweise gegessen hat.

Und auch das Namche bestätigt meine erfahrungsbedingten Erwartungen. Ich habe tatsächlich bisher nur einmal so gut indisch gegessen und da war ich sehr, sehr, sehr weit weg. Namches Google-Rezensionen lügen nicht und, obwohl mir die ein oder andere Fleischmarinade die Lippen wegbrennt, kann ich einfach nicht aufhören zu essen. Mein Tipp an dieser Stelle: Egal, was sie bestellen, bestellen sie unbedingt (!) Naanbrot mit Knoblauch dazu. Sie haben ja keine Ahnung, wie gut dieses Brot mit – egal, welche Sauce schlussendlich auf Ihrem Teller landen wird – schmecken wird.



Party On!

Gesättigt und zufrieden stürze mich ins Nachtleben. Von einer Sache, die für viele Deutsche auf dem Weg zur Party normal ist, rate ich hier jedoch dringend ab. In Amsterdam ist das Kiffen zwar an vielen Plätzen erlaubt, jedoch ist das Trinken von Alkohol wiederum, anders als bei uns, auf öffentlichen Plätzen strikt untersagt. Also: „Wegbier“ – nein, nein! Wer hier einfach galant mit einem Bier in der Hand die Straße entlangspaziert und erwischt wird, zahlt satte 95 Euro! Übrigens: Wer lauthals grölt oder Müll auf die Straße wirft, legt sogar 140 Euro hin, da sind die Niederländer (genau wie bei Verstößen im Straßenverkehr, wie wohl schon viele von uns ungewollt in Erfahrung bringen mussten) knallhart.

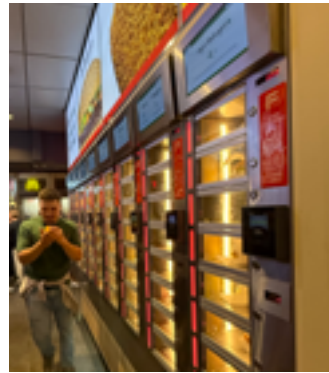
Als ich am Old Sailor vorbeischlendere, zieht mich die pulsierende Atmosphäre sofort in ihren Bann. Der urige Pub ist innen, wie auch vor seiner Ladentür, proppenvoll – so wie ich es im Getümmel der Nacht tatsächlich am liebsten habe. Das Publikum ist lustig und locker drauf, man kommt (wenn man denn will) mit jedem schnell ins Gespräch, die Angestellten sind allesamt super nett und gut drauf. Eigentlich will ich nur auf ein Getränk bleiben, tatsächlich versacke ich dort aber etwas – das Publikum ist einfach zu nett und offen. Irgendwann dann schaffe ich es aber doch, mich loszureißen und lande schlussendlich in einem der Clubs auf der Leidsplein. Die Chefin weißt mich beim Einlass im Nebensatz charmant-witzelnd daraufhin, dass das Publikum größtenteils Mitte Zwanzig ist. Eine gespielt-empörte Rückfrage, ob ich denn nicht wie Mitte Zwanzig aussehe, verkneife ich mir. Mein jungliches Ich hält ihre Bemerkung schließlich so oder so selbstverständlich nicht davon ab, dem Laden einen Besuch abzustatten. Zudem hat mich die dröhnende Musik schon viel zu sehr in ihren Bann gezogen. Ich will tanzen!

Dank ihres freundlichen Hinweises, habe ich aber keine zu hohen Erwartungen und werde (vielleicht gerade darum) auch nicht enttäuscht. Tatsächlich finde ich aber, dass die Dame mit ihrem Hinweis etwas übertrieben hat – so jung wirkt das Publikum gar nicht. Mein Eindruck könnte auch von der dunklen Atmosphäre

und dem Lichtspiel geprägt sein, aber sei es drum. Ich finde es hier jedenfalls gut und bleibe. Wenn man dann irgendwann genug hat und nur noch in sein Hotelbett fallen möchte, sollte man eine Sache unbedingt noch tun – wenn man ihr denn nicht schon tagsüber zum Opfer gefallen ist. Gehen Sie in ein FEBO, das sind die kleinen Lädchen mit diesen herrlichen „Fress-Automaten“, die es im Zentrum an nahezu jeder Ecke gibt. Lassen Sie ihren Blick entlang der kleinen Glastürchen, hinter denen sich sämtliche Fastfood-Sünden verbergen, schweifen und suchen sie sich etwas aus, auf das sie gerade Lust haben. Einfach die Karte oder das Smartphone dranhalt, per Knopfdruck das Türchen öffnen – quasi wie im Adventskalender – und dann: beherzt Schlemmen!

Auch, wenn es auf manche plump wirken mag, FEBO ist irgendwie auch ein Erlebnis, das zu Amsterdam einfach dazugehört. Wenn man dann gesättigt ist, kann man sich natürlich ein Taxi nehmen, um ins Hotel zu kommen. Besser beraten ist man allerdings mit einem Uber. Hierfür sollte man sich jedoch am besten schon vorher die App heruntergeladen und auch ein wenig mit dieser vertraut gemacht haben, denn das Uber kann oft (vor allem in Amsterdam) nicht immer dort halten, wo man gerade steht. Heißt: Man muss auf dem Smartphone nachts ohne großartige Ortskenntnisse und teilweise in begrenzter Zeit durch zwei, drei oder mehr Straßen laufen, um rechtzeitig am Uber zu sein. Schafft man das nicht, ist nicht nur das Uber weg, sondern auch die Fahrtkosten, die man bereits vorab beglichen hat.

FYI: Wenn man direkt im Zentrum untergekommen und zudem nicht allein ist (denn Überfälle & Co gibt es natürlich auch hier), empfehle ich den Fußweg. Die Grachten sind nachts mit den sich in ihnen spiegelnden Straßenlichtern ein absoluter Hingucker!



Rührei der Extraklasse

An alle Nicht-Veganer: Kann man den Tag nach einer kurzen, durchtanzten Nacht besser starten als mit einem malerischen Rührei? Wohl kaum. Wenn es Ihnen da genauso geht, sollten Sie unbedingt im Omelegg vorbeischaun. Hier gibt es sämtliche Kreationen von Rührei und Ei, die einem das Wasser im Mund zusammenlaufen lassen. In Amsterdam gibt es gleich zwei Ladenlokale, eines direkt im Stadtzentrum, das andere im Studentenviertel „De Pijp“. Ich liebe herzhaftes Frühstück und Brunch und bestelle mir ein Croissant mit Omelett und Pulled Pork, das mich in den kulinarischen Himmel katapultiert. Hier stehen die Leute nicht umsonst vor dem Laden meterlang Schlange – das Warten lohnt sich so sehr!



De Pijp – ein Must-See

Danach mache ich bei erneut genialem Wetter einen entspannten Spaziergang durch De Pijp. Dieser angesagte und alternative Multikulti-Stadtteil gilt als lebhaftestes Viertel der Stadt und hier soll es die höchste Dichte an charmanten Bars geben. Zudem ist De Pijp für seine vielen kleinen Boutiquen und den Einzelhandel bekannt. Tatsächlich spüre ich gleich, dass das hier irgendwie ein „angesagtes“ Viertel ist. Jedes Café ist voll, aber es ist generell deutlich weniger los, es gibt – zumindest jetzt gerade – hier nicht die für Amsterdam übliche Masse an Touristen. Als wäre es ein kleiner Geheimtipp der Locals.

Unterwegs entdecke ich das „Anook Bakehouse“, welches mich mit seinem süßen Ladenlokal und den Backwaren im Schaufenster, die Gemälden gleichen, sofort in seinen Bann zieht. Hier gibt es, wie der Name schon sagt, Kuchen und Gebäck, aber ich habe eine Eistruhe entdeckt und kann an Eis sowieso nur schwer vorbeigehen. Mein Tipp: Das Pistazieneis mit Karamellcreme und Pistaziensplitteln – ein absolutes Gedicht! Nach meinem hitverdächtigen Eis neigt sich mein Trip so langsam dem Ende. Auch, wenn ich mich wieder auf Zuhause freue, bin ich ein bisschen traurig. Nur zu gern hätte ich meine Seele heute noch ein bisschen im sonnigen De Pijp baumeln lassen. Aber „De Pijp“ schreibe ich einfach für meinen nächsten Besuch ganz oben auf die Liste, denn dies war garantiert nicht mein letzter Amsterdam-Besuch. ■

Text + Fotos: Denise Eßwein



PLÖTZLICH BEZIRKSLIGIST

Der SV Thomasstadt Kempen schaffte sensationell den Durchmarsch von der Kreisliga-B in die Bezirksliga. Platz zwei in der vergangenen der Kreisliga-A-Saison reichte, um neben Meister Union Nettetal II mit nach oben zu gehen. Erfolgstrainer André Meier hat auch in der gerade begonnenen Spielzeit keine Angst vor großen Namen und ist davon überzeugt mit seinem Kader die Klasse zu halten.

Schon wieder konnte der SV Thomasstadt Kempen Aufstiegs-T-Shirts drucken lassen. Nachdem man die Spielzeit 2023/24 endlich als Kreisliga-B-Meister abschließen konnte und damit endlich wieder A-Ligist wurde, hatte wahrscheinlich keiner in Reihen der Thomasstädter damit gerechnet, nur eine Spielzeit in der Kreisliga-A zu verbringen. Im Mai machte das Meier-Team ziemlich unerwartet den direkten Durchmarsch in die Bezirksliga perfekt. Nach einem starken Auftakt in der neuen A-Liga setzte sich die junge Mannschaft von Cheftrainer André Meier von Beginn an oben in der Tabelle fest und ließ sich bis zum Schluss nicht mehr vom Aufstiegsrang zwei, hinter Meister Union Nettetal II, verdrängen. „Zugeben hatten wir am Ende auch etwas Glück. Als wir den ein oder anderen Punkt abgeben haben, schwächelte auch überraschend unser direkter Aufstiegs konkurrent aus Kaldenkirchen. Am Ende haben sich die Jungs den Aufstieg aber verdient, weil sie über die gesamte Saison gekämpft und gearbeitet haben“, ist André Meier auch Monate nach dem Durchmarsch noch immer begeistert von der Moral in seiner Truppe. „Auch als mal der ein oder andere Spieler ausfiel, haben wir zusammengehalten und wichtige Siege, wie zum Beispiel den 3:2-Erfolg in der Nachspielzeit gegen Strümpf, eingefahren“.

Gekommen, um in der neuen Liga zu bleiben

Nun also Bezirksliga in Kempen. Die durchaus anspruchsvollen Aufgaben in der höheren Klasse gehen die Kempener mit dem erworbenen Selbstbewusstsein aus den vergangenen Spielzeiten an. Zudem blieb erfreulicherweise erneut der Kader bis auf kleine Veränderungen zusammen. Für die Routiniers Marius Appenzeller, Thorsten Pöhl und Yannick Küppers, die ihre Karrieren beendeten, holten Meier und sein Co-Trainer Pascal Tepas zwei A-Junioren (Lukas Inderhees und Alya Keita) und zwei Externe (Denis Gaas und Jonas Struss) ins Team. Das neue Quartett entpuppte sich direkt als echte Verstärkung. Aus Tönisberg und mit höherklassiger Erfahrung kam Denis Gaas. Auch der zuletzt vereinslose Jonas Struss, den es aus privaten Gründen nach Kempen zog, kommt mit großen Referenzen aus namhaften Vereinen (Hannover 96, Rot-Weiß Erfurt) an den Niederrhein. Schon in der 3. Liga war der 27-jährige Innenverteidiger aktiv. „Beides absolute Verstärkungen“, freut sich Meier über die Top-Neuzugänge, lobt aber auch ausdrücklich die beiden bisherigen A-Junioren, die neu zum Kader stießen. „Alya Keita könnte aktuell sogar noch A-Junioren spielen, zählt aber schon seine Nominierung mit tollen Leistungen zurück.



Trainer André Meier und Spieler Dustin Meyer in der schick gestalteten blau-roten Thomasstadt-Kabine.

Er hat voll eingeschlagen und alle Spiele in der Startelf begonnen. In den ersten beiden Spielen hat er jeweils auch getroffen“, so Meier hocherfreut über den hochtalentierten Stürmer. „Er ist für einen so jungen Spieler schon sehr weit, auch körperlich sehr stark. Und bringt Qualität auf den Platz, die wir sonst in dieser Form nicht so hatten“.

Wenn wir unser Potential abrufen, bleiben wir drin

Das Ziel für die diese Spielzeit heißt für die Kempener „Klassenerhalt“. Bei den zwei Heim-Remis gegen die Aufstiegsaspiranten Tura Brüggen (1:1) und TuS Wickrath (2:2) zeigten die Thomasstädter gleich in der neuen Klasse mithalten zu können. Auf fremdem Geläuf taten sich die Meier-Schützlinge zum Saisonstart hingegen

deutlich schwerer und mussten zwei klare Niederlagen mit jeweils fünf Gegentoren hinnehmen. „Wichtiges Lehrgeld“, betont Meier, der den Klassenerhalt aber als realistisch einstuft. „Wenn wir unser vorhandenes Potential abrufen, bleiben wir drin“. Bei wahrscheinlich vier Absteigern in dieser Spielzeit aus der Bezirksliga muss im Achtzehner-Feld mindestens am Ende Platz vierzehn rausspringen. Den ersehnten ersten Dreier konnten die Kempener dann auch im dritten Heimspiel feiern. Den einst großen 1. FC Viersen, zuletzt aus der Landesliga abgestiegen, fertigten die Kempener mit 6:2-Toren und teilweise berauschendem Offensivfußball ab. So kann es aus Sicht des Liga-Neulings gerne weitergehen. Zufrieden ist der Kempener Cheftrainer auch über den Spaßfaktor in der neuen Liga. „Die anstehenden Derbys mit Grefrath und Tönisberg, die wirklich besseren Schiris und das wachsende Umfeld in Kempen machen echt Spaß und gute Laune. Bei den Heimspielen gibt es jetzt auch eine Ergebnisleinwand und einen Stadionsprecher“.

Sorgenkind bleibt der Kunstrasen und die Trainingssituation

Bei all der Freude über die sportlichen Erfolge bleibt das Sorgenkind die Platzsituation im „Jordan Beyer Familiensportpark“. Der momentane Kunstrasen im Sportzentrum hinter dem Aqua Sol ist eigentlich nicht mehr tauglich für höhere Ansprüche. „Sorry, aber der Platz ist Schrott. Es gibt Löcher, die Matten gehen auseinander. Auswärtige Teams reiben sich die Augen, aufgrund der Begebenheiten hier“, so Meier. Auch das Flutlicht ist wegen seiner schwachen Leistung eine Katastrophe. Abends kann man hier nicht wirklich spielen oder ambitioniert trainieren“, erklärt der Kempener Cheftrainer und zuckt die Schultern. Bedauerlich ist vor allem, dass keine Besserung in Sicht ist. Rund 30 Mannschaften müssen sich, auch weil der Ausbaubeginn im neuen Familiensportpark weiter auf sich warten lässt, die limitierten Platzverhältnisse teilen. Teilweise stehen mehrere Teams zusammen auf einem Trainingsplatz.■

Text + Fotos: Uli Geub

Das Bezirksliga-Team 2025/26

Der Kader:

Niklas Roosen, Patrick Beenen, Simon Werner Elfering, Dustin Meyer, Till Konietz, Marius Elfering, Paul Schäfer, Pascal Gubala, Pascal Ulbricht, Lukas Matteo Klaassen, Leon Maas, Tom Kunze, Luca Küppers, Ayyoub Hachlouf, Jan Keens, Eric Scheuren, Dominique Strathe, Marc Boemanns, Andre Müllers, Jonas Rungelrath, Malte Weber.

Neuzugänge:

Alya Keita, Denis Gaas, Lukas Inderhees, Jonas Struss.

Cheftrainer: André Meier

Co-Trainer: Pascal Tapaß

Betreuer: Michael Schiefner

Torwart-Trainer: Szabolcz Kiss



AUF JUBILÄUMSTOUR MIT KÖPFCHEN UND GESCHICK

Die MINI Rallye Niederrhein war in diesem Jahr auf Jubiläumstour und feierte einen runden Geburtstag. Bereits zum 10. Mal veranstaltete das MINI CENTER KREFELD das beliebte Event. Wie in den Vorjahren waren 25 MINI-Teams mit knapp 60 Teilnehmern auf der Rallyestrecke unterwegs. Diesmal ging es von Krefeld über Meerbusch nach Mönchengladbach. Unterwegs hieß es, wie immer, knifflige Aufgaben zu lösen. Das Finale mit Siegerehrung fand im schicken Restaurant Nierskind statt.

Nach einjähriger Rallye-Pause war die Spannung bei den Teilnehmern in diesem Jahr besonders groß. Mitte September startete die MINI Rallye Niederrhein dann endlich wieder und feierte dabei sogar Geburtstag. Bereits zum 10. Mal gingen, wie in den Jahren zuvor, 25 Rallye-Teams mit ihren schicken und bunten MINIS an den Start. Fast alle Modelle aus der MINI-Familie waren erneut im bunten Teilnehmerfeld zu sehen: von 3- und 5-Türer, Clubman, Countryman, Aceman bis zum MINI Cabrio. Die Wegstrecke und der Zielort waren vom Orga-Team um Kerstin Bucksteeg und Alexandra Pakulat traditionell ein bestbeholdenes Geheimnis, das quasi erst mit dem Startschuss gelüftet wurde. Vor der Abfahrt am MINI CENTER KREFELD (Glockenspitze) bekamen alle Crews aber erst einmal einheitliche T-Shirts, die erste Etappe der Strecke und ein Proviantpaket (mit Jubiläums-Cupcake) ausgehändigt. Das T-Shirt fiel, passend zum runden Geburtstag der Rallye, besonders edel und elegant aus. Auf dem schwarzen Shirt prangte eine goldene „10“ neben dem MINI-Logo. Im MINI CENTER mussten dann alle Teams schon vor dem Start im wahrsten Sinne Hand anlegen. Bei einem Geschicklichkeitsspiel am Shuffelboard (Punkte nach Treffern) hieß es die ersten Zähler für die Gesamtwertung einzufahren.

Der Kofferraum der MINIS wird zur Zielscheibe

Vom Glockenspitze ging es dann kurz nach 15 Uhr auf die Rallyestrecke, die vorbei an Burg Linn und Latumer See zum Park & Ride-Platz in Meerbusch am Haus Meer führte. Nach 30 Minuten

im Fahrzeug wartete nun eine sportliche Aufgabe. Beim zweiten Spiel mussten Bälle aus einiger Distanz in einen MINI-Kofferraum geworfen werden. Die gerade stattfindende Basketball-Europameisterschaft und das gute Abschneiden der deutschen Nationalmannschaft dürfte den ein oder anderen Basketball-Fan zur Zielgenauigkeit motiviert haben. Zehn Würfe hatte jedes Teammitglied mit einer maximalen Ausbeute von 20 Punkten. Auch wenn nicht jeder Wurf traf, hatten alle hier riesig Spaß.

Die nächste Etappe ging zum Parkplatz von Schloss Neersen. Hier war keine körperliche Fitness, sondern mentale Schnelligkeit gefragt. Die Aufgabe hieß neue Wörter bilden aus MINI RALLYE NIEDERRHEIN. Man hatte drei Minuten Zeit, es durften keine Namen, nur deutsche Wörter kreiert werden. Jedes neue Wort ergab einen Punkt. Gar nicht so einfach spontan und aus dem Bauch mit dem Buchstabensalat etwas Kreatives zu formen.

Gemütliches Finale mit Siegerehrung im Nierskind

Weiter ging es von Neersen nach Mönchengladbach. Es ging quer durch die City zur Sternstraße, wo alle teilnehmenden Teams eintrafen und die finale Aufgabe gemeinsam lösten. Jedes Team musste ein kleines Modellauto um einen MINI balancieren. Aber nicht einfach so, sondern auf einem Beachball- oder Tischtennisschläger. Dabei ging es um Geschicklichkeit und Geschwindigkeit, denn die schnellsten Umrundungen wurden mit Punkten belohnt. Nach gut 2,5 bis 3 Stunden Rallye und lustigen Aufgaben ging man nun geschlossen zum Restaurant Nierskind feiern. Hier fand die Siegerehrung statt und es gab für alle Teilnehmer ein gemeinsames Abendessen im gemütlichen Rahmen. Die perfekte Kulisse dafür bot das schicke Restaurant Nierskind, in dem sich alle bestens aufgehoben fühlten. Die drei Siegerteams konnten sich zudem noch über die wohlverdienten Preise freuen: 1. Preis war ein MINI-Koffer, 2. Preis eine MINI-Reisetasche und der 3. Preis die plüschige MINI Bulldogge Spike. Gewonnen hatten aber, wie bei allen zurückliegenden MINI-Rallyes der vergangenen Jahre, alle Teams. Nach dem Essen stand auch noch das Lichtfestival in Schloss Dyck auf dem Programm. Ein heftiges Sommergewitter mit Starkregen machte für die meisten Teilnehmer aber einen Strich durch die Rechnung. So oder so. Es war einmal mehr ein wundervoller Tag im Kreise Gleichgesinnter und ein kurzweiliger Rallye-Spaß. Wir sehen uns 2026 wieder! Dann fällt im September der Startschuss für die nächste MINI Rallye Niederrhein. ■

• Mehr Infos unter: www.mini-center-krefeld.de

Text: Uli Geub, Fotos: Uli Geub, Mini Center Krefeld

MINI CENTER KREFELD

Auto Becker Hans Klausmann GmbH & Co. KG
Glockenspitze 123, 47800 Krefeld,
02151 – 51 04 44, www.mini-center-krefeld.de



Uhren • Schmuck • Trauringe • Bestecke

90 Jahre

Martens

...mein Juwelier
...mein Uhrmacher

- Reparaturen an fast allen Uhren
- Eigene zertifizierte Meisterwerkstatt
- Batteriewechsel
- Wasserdichtheitsprüfung
- Gravuren im eigenen Gravuratelier

Studentenacker 1 • Tel.: +49 2152 2467 • info@juwelier-martens.de

WAS HAT GREG DOWNING GETAN?

Wenn die Tage wieder kürzer werden, kommt die Zeit der Bücher und Hörbücher. Auf unseren KK-Buchtippsseiten haben wir für Sie spannende Buchtipps zusammengestellt, die sich in den Herbstwochen lohnen, genauer unter die Lupe genommen zu werden. Viel Spaß beim Lesen und Hören.

BÜCHER - THRILLER



Nichts ruht für immer – Harlan Coban

Harlan Coben wurde als erster Autor mit den drei bedeutendsten amerikanischen Krimipreisen ausgezeichnet. Seine Thriller sind bisher in 46 Sprachen übersetzt worden und erreichten in über einem Dutzend Länder Platz 1 der Bestsellerlisten. Seit Anfang der 1990er-Jahre lässt der begnadete Schriftsteller aus New Jersey dabei den Sportagenten und Detektiv Myron Bolitar ermitteln. Gerade ist der 12. Band

der Myron-Bolitar-Reihe erschienen und natürlich geht es wieder um einen Sportler, der in großen Problemen steckt: ein grausamer Doppelmord erschüttert New York. Schnell präsentiert das FBI einen Verdächtigen: den berühmten Ex-Basketball-Profi Greg Downing. Als Myron Bolitar davon erfährt, ist er vollkommen fassungslos. Denn Greg – sein ehemaliger Klient und ein guter Freund – ist seit drei Jahren tot. Von Gregs Unschuld überzeugt, steht für ihn fest: Er wird nicht eher ruhen, bis er die Wahrheit herausgefunden und den Namen seines Freundes eingewaschen hat. Doch als er beginnt, in der Vergangenheit zu graben, stößt er auf ein undurchdringliches Netz aus Rache und Intrigen und gerät selbst in größte Gefahr ... Goldmann Verlag, Taschenbuch, 416 Seiten, 13,00 €



Schatten über Sömarken – Michael Kober

Mit dem dritten Bornholm-Krimi setzt Michael Kober die erfolgreiche Bestseller-Reihe um Kommissar Lennart Ipsen fort: Der Hochsommer hat Bornholm fest im Griff, und Lennart Ipsen ist im Urlaub, denn bei der Insel-Kripo ist gerade nicht viel los. Dafür herrscht im noblen Restaurant 'Argousier' von Lennarts Freundin Maren Hochbetrieb – bis eines Abends ein Gast tot zusammenbricht. Schnell

stellt sich heraus, dass er am Gift einer heimischen Pflanze starb.

Ein Unfall aus Unachtsamkeit? Oder Mord? Lennart meldet sich sofort zurück zur Arbeit, darf aber wegen Befangenheit nicht offiziell ermitteln. Also zieht er auf eigene Faust los, denn der Verdacht gegen Maren, etwas mit dem Tod des Mannes zu tun zu haben, erhärtet sich – und bringt ihr gesamtes Lebenswerk in Gefahr ... Goldmann Verlag, Gebunden, 416 Seiten, 24,00 €



Die Entführung – John Grisham

Die große Fortsetzung des Weltbestsellers „Die Firma“, der 1993 als gleichnamiger Spielfilm mit Tom Cruise in der Hauptrolle verfilmt wurde. Der Auftakt war zu einer Reihe von John-Grisham-Verfilmungen. Fünfzehn Jahre ist es her, dass Mitch McDeere gemeinsam mit dem FBI seine verbrecherische alte Firma hat hochgehen lassen. Mittlerweile arbeitet er in der größten Anwaltskanzlei der Welt in Manhattan. Da holt ihn das Verbrechen wieder ein: Als ihn ein Mentor

in Rom um einen Gefallen bittet, findet sich Mitch schnell im Zentrum eines mörderischen Konflikts wieder. Er soll durch eine immense Lösegeldzahlung eine Geiselnahme beenden, doch die Umstände sind dramatisch. Schon bald ist nicht nur er selbst in Gefahr, sondern auch die, die ihm nahestehen. Heyne Verlag, Taschenbuch und Gebunden, 400 Seiten, 12,00 und 24,00 €

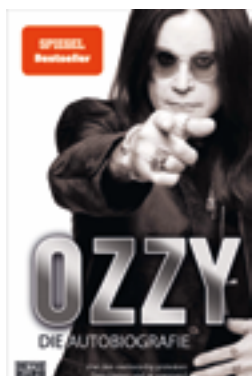


Der Tote mit dem Silberzeichen – Robert Galbraith

Der achte Fall der Cormoran-Strike-Reihe (erscheint jetzt im November 25) wird im Tresorraum eines Silberhändlers eine verstümmelte Leiche gefunden. Die Polizei geht davon aus, dass es sich um einen verurteilten Einbrecher handelt. Doch Decima Mullins, die Privatdetektivin Cormoran Strike um Hilfe bittet,

ist überzeugt davon, dass es sich bei der Leiche um ihren Freund handelt, der unter mysteriösen Umständen verschwand. Je tiefer Strike und seine Geschäftspartnerin Robin Ellacott in den Fall eintauchen, desto undurchsichtiger wird er. Neben dem komplizierten Fall steht Strike vor einem weiteren Dilemma. Robins Beziehung zu ihrem Freund Ryan scheint immer ernster zu werden. Doch Strikes Wunsch, ihr endlich seine Gefühle zu gestehen, ist größer denn je ... Blanvalet Verlag, Gebunden, 1248 Seiten, 32,00 €

BÜCHER - BIOGRAFIE



OZZY – Ozzy Osbourne

Im Juli starb der Fürst der Finsternis, die Musikszene verlor einen seiner schillerndsten Sterne. Für viele Fans ist deshalb auch die Autobiografie von John Michael „Ozzy“ Osbourne eine Pflichtlektüre. Auch zehn Jahre nach seiner Erstveröffentlichung ist die OZZY-Autobiographie noch immer eines der unterhaltsamsten Rock'n'Roll-Memoiren. Mit seiner Band Black Sabbath schrieb Ozzy Musikgeschichte. Seine Biografie begeistert die Fans seiner wegweisenden

Band Black Sabbath und die der Kult-TV-Serie „Die Osbournes“. Trotz seiner berühmten Alkohol- und Drogen-Eskapaden verfügte Ozzy über ein erstaunliches Erinnerungsvermögen und erzählt spannend von seiner Kindheit, seinem Traum vom Rockstarleben, dem Schock des Berühmtseins und den vielen ungesunden Nebenwirkungen. Am 15. Oktober erscheinen im Heyne Verlag zwei E-Books in einem Band: „Ozzy - Die Autobiografie“ und ein zweiter Teil „Last Rites“ quasi als absolut vollständige Autobiografie. RIP Prince of Darkness. Heyne Hardcore Verlag, Taschenbuch, 480 Seiten, 14,00 € (E-Book 24,99 €)



Write your own story – Giulia Gwinn

Giulia Gwinn ist auf und neben dem Platz eine Inspiration und motiviert Menschen, ihren Träumen zu folgen. Sie ist eine von Forbes »30 under 30« und längst auch ein Star in den sozialen Medien. Bereits als Kind schlich sie sich förmlich davon, um mit den Jungs Fußball zu spielen – ihre eigene Mutter war anfangs nämlich noch dagegen. Doch Giulia folgte ihrer Leidenschaft, setzte sich gegen alle Widerstände durch und feierte als

18-Jährige ihr Debüt für die deutsche Nationalmannschaft. Selbst von zwei Kreuzbandrissen ließ sie sich nicht ausbremsen. Giulia Gwinn zeigt, wie es gelingt, seinen Werten treu zu bleiben, was Rückschläge uns lehren können und was ihr Leben abseits des Rens ihr bedeutet. Mosaik Verlag, Paperback, 272 Seiten, 20,00 €

BÜCHER - NATUR



Botschafter des Waldes – Michaela Skuban

Braunbären sind die größten Raubtiere, die in Europa heimisch sind. Sie sind zugleich die gefährlichsten und die empfindlichsten Tiere, denn sie reagieren sehr sensibel auf ihre Umwelt. Bärenexpertin Michaela Skuban nimmt uns mit in die Welt dieser faszinierenden Tiere. In ihrem Buch kombiniert Michaela Skuban fundierte wissenschaftliche Erkenntnisse

mit fesselnden Erzählungen und zeigt so, was die Tiere ausmacht. Entscheidend ist auch der Einfluss des Menschen, denn kein anderes Tier macht uns so deutlich, welche Konsequenzen unser immer stärkeres Eindringen in die Natur hat. Ludwig Verlag, Gebunden, 336 Seiten, 24,00 €

HÖRBÜCHER



Drei Fälle für Peter Hogart – Andreas Gruber

Der misanthropische Wiener Privatermittler Peter Hogart hat in seinen ersten drei Fällen nicht nur mit entsetzlich grausamen Morden, zwielichtigen Gestalten und verschwundenen Menschen zu tun. Auch sein eigenes Leben steht auf dem Spiel. Seine Ermittlungen führen ihn auf der Jagd nach Mördern und der Suche

nach den richtigen Hinweisen von Wien nach Prag und Paris. Nervenkitzel garantiert, grandios gelesen von Achim Buch! Enthält: „Die schwarze Dame“, „Die Engelsmühle“ und „Die Knochenadel“ ... Der Hörverlag, Original Verlag Goldmann, Hörbuch MP3-CD | 34h 23min, 30,00 €

Text: Uli Geub, Fotos: Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH

SCHREIBWAREN ROLF BECKERS

Engerstraße 10 · 47906 Kempen
Tel. 0 21 52 / 59 58 · Fax 0 21 52 / 530 95
Email. info@schreibwaren-beckers.de

www.schreibwaren-beckers.de

400 KM VOLLGAS – FÜR DIE FAMILIE UND EINEN GANZ BESONDEREN REKORD

Als Sebastian Eßwein der Liebe wegen aus der Südpfalz in unser wunderbares Königreich auswandert, verkündet Schwager und Ultracycler Daniel Scheib entschlossen:
Euch komme ich mal mit dem Rennrad besuchen!

Wenn er auf seinem „Messer“ sitzt, kennt Daniel Scheib aus Schweigen-Rechtenbach nur ein Gas – und das ist Vollgas. Der 45-jährige Südpfälzer ist seit gut 15 Jahren leidenschaftlicher Rennradfahrer und fordert sich selbst am liebsten mit steigenden Kilometer- oder Höhenmeterzahlen heraus. Manchmal kommt auch beides zusammen. Als Schwager Sebastian vor gut sechs Jahren nach Kempen auswandert, ist für den überambitionierten Hobbysportler schnell klar, dass diese Strecke einer seiner nächsten Meilensteine wird. Höhenmeter gibt es – dem niederrheinischen Flachland geschuldet – auf dieser Tour zwar kaum zu bezwingen, jedoch will Daniel mit der Strecke aus der südlichsten Südpfalz zu uns seinen bisherigen persönlichen Rekord in Puncto Distanz knacken. Bisher war die weiteste Strecke, die er durchgefahren ist die „Tour de Schwarzwald“ mit 352,68 km (und zudem sage und schreibe 3.732 Höhenmetern, wohlbermerkt!). Mit der Tour von Schweigen-Rechtenbach nach Kempen



Der Ultracycler Daniel Scheib kann auch Trecker fahren

winken die magischen 400, was dem die Herausforderung liebenden Rennradfahrer sogleich ein Funkeln in die Augen zaubert. „400 Kilometer durchzufahren, das ist schon was“, sagt er mit einer gewissen Ehrfurcht in der Stimme, die wohl jeden, der mit Rennradfahren nichts am Hut hat, ahnen lässt: Das ist eine verdammt große Sache! Wenn wir die Familie besuchen, sitzen wir vier Stunden im Auto – und da-

für muss es sehr gut laufen. Unvorstellbar, solch eine Strecke mit dem Rad durchzufahren. Am Ende musste Daniel zwar noch ein paar Extrarunden durch unsere schöne Innenstadt drehen, um die 400 auch wirklich vollzumachen, aber: Lesen Sie selbst!

„Tour de Vogel“

Gesagt, getan! Nachdem sämtliche Parameter sämtlicher Wetterdienste für die nächste Woche eindringlich studiert wurden, entscheidet Daniel sich spontan für einen Donnerstag als Tour-Tag. Kurz zuvor bekam er noch ein kleines Proviantpaket von uns, in dem sich unter anderem eine gemischte Nuss-Ladung von „Herr Faruk“ (Ellenstraße 4) befand, die er so gern mag. Jetzt kann nichts mehr schiefgehen – der Rekord ruft! Wie der Name der Tour entstanden ist? Sagen wir so: Das mit dem „Vogel“ ist schon seit vielen Jahren so ein Ding innerhalb der Familie – den Tournamen hat Daniel jedoch selbst gewählt. Wieso er sein Rennrad „Messer“ nennt? Weil es – laut eigener Aussage – „eben so scharf und schnittig wie ein Messer ist, das quasi von allein fährt“. Das treffe wohl meist auf die ersten 200 Kilometer, also bei dieser Tour die erste Hälfte der Strecke, zu, wie Daniel selbst sagt. Die zweite Hälfte wird dann schon „zäher“, erklärt er mit einem vorfreudigen Grinsen. Manch einer könnte jetzt vielleicht denken, Daniel quäle sich gern selbst – und das stimmt auch! An diesem einen Donnerstag schwingt Daniel sich dann mit Gongschlag um 01:30 Uhr voller Tatendrang auf sein Messer und gleitet in die Schweigen-Rechtenbacher Nacht. Und Daniel soll viel Glück haben – nicht nur mit dem Wetter, sondern auch mit einer pannenfreien Fahrt. Nach



**Unser Anspruch: Ihre Zufriedenheit.
Denn Zufriedenheit schafft Vertrauen.
Und Fürsorge ist Vertrauenssache!**

**Vereinbaren Sie einen
Beratungstermin mit uns!**
Wir kommen gerne zu Ihnen nach Hause.



**AMBULANTER PFLEGEDIENST
KLINGEN**

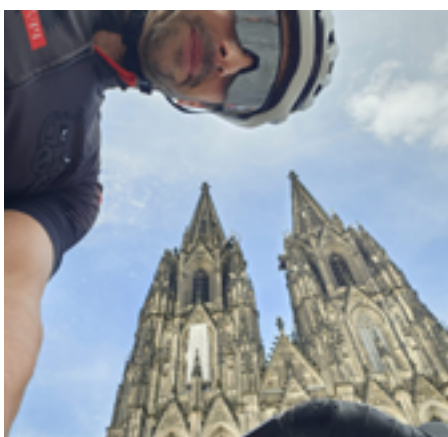
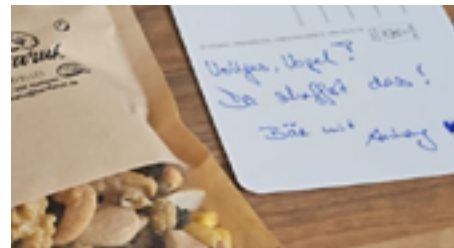
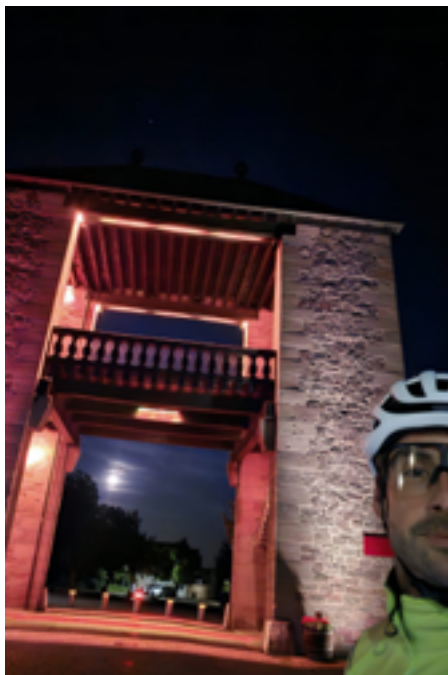
Kleinbahnstr. 25
47906 Kempen

Fax: 02152 - 964 987 0
info@pflagedienst-klingen.de

einem kurzen Selfie am Deutschen Weintor geht es dann über Landau und Bellheim, wo ein weiteres Selfie mit dem Bellheimer Lord (Maskottchen der Bellheimer Brauerei mit Zylinder und Monokel) entsteht, weiter vorbei an Neustadt; durch Frankenthal, Alzey, Bad Kreuznach, Bingen und Boppard. Nachdem er Koblenz und Bonn durchquert hat, macht Daniel einen kurzen Stopp am Einmannbunker in Wesseling, den er schon immer mal besichtigen wollte. Im Anschluss geht es weiter durch Köln, mit kurzem Halt auf der Domplatte, und dann weiter durch Neuss und schlussendlich auf die heißersehnte Zielgerade nach Kempen.

Familiäre Unterstützung

Das, was bei uns der „Schwaadlapp“ (im liebevollen Sinne) ist, ist in der Pfalz der „Babbler“ – und Daniel gehört definitiv auch (selbstredend ebenfalls liebevoll gemeint) in diese Kategorie. Während wir die letzten Absprachen für seine Tour nach Kempen und diesen Artikel hier treffen, kann sich der 45-Jährige mit seiner lockersitzenden Zunge eine kleine Provokation unter Schwägern nicht verkneifen: „Wenn dein Mann was draufhätte, könnte er mich irgendwo abholen und wir fahren die letzten Meter zusammen!“ Dass Schwager Sebastian, der hobbymäßig auch gern mal die Rennradkette glühen lässt, solch eine Stichelei niemals auf sich sitzen lassen könnte und es zudem auch als seine Pflicht ansieht, Daniel wenigstens ein paar Kilometer entgegenzuradeln, hatte dieser wohl nicht auf dem Zettel. Zumindest lässt sich dies aus Daniels überbreitem Grinsen schlussfolgern, als Sebastian ihn plötzlich auf einer Landstraße abpasst, um ihn auf seinen letzten 15 Kilometern zu begleiten und anzuheizen. Als die beiden schlussendlich gemeinsam in Kempen einfahren, fehlen Daniel jedoch knapp zwei Kilometer, um die magischen 400 zu knacken. Also führt Sebastian ihn kurzerhand noch für ein paar Runden durch die Stadt bis Daniel schlussendlich (und endlich!) vollkommen rechtmäßig über seine ganz persönliche Zielgerade „JUHU 400!“ gleiten und ein strahlendes Siegerlächeln auflegen kann. Am Ende dieser Wahnsinns-tour hat Daniel 400,84 Kilometer in einer Bewegungszeit von 15 Stunden 36 Minuten und 53 Sekunden zurückgelegt. Was für eine Leistung, Vogel!



Der, der nicht genug bekommt!

Doch unberechenbar wie Daniel ist, schwingt er sich gleich am nächsten Tag schon mittags wieder auf sein Rennrad, um von Kempen aus weiter nach Erkelenz zu fahren. Dort geht es auf ein Elektrofestival, auf das er eingeladen wurde. Wir haben mehrfach angeboten, ihn mit dem Auto zu fahren, doch Daniel war ganz gelassen: „Quatsch, die paar Kilometer mach ich ganz locker und dann geht's dort weiter“. Da wir Daniel inzwischen ein paar Jährchen kennen, wissen wir, dass jeder Widerspruch zwecklos ist – auch, wenn wir nicht glauben können, dass er sich nach diesem Vortag direkt wieder für knapp 40 Kilometer aufs Rad schwingen will. Kurz darauf verabschieden wir ihn schon wieder an unserer Haustür ...

Liebe zum Beruf

Wenn Daniel nicht gerade neue Rekorde für sich und seine Fanbase aufstellt, ist er mit Leib und Seele Winzer am südlichsten Zipfel der Südpfalz, gleich um die Ecke des Deutschen Weintors. Vor sechs Jahren ist er zu seinem derzeitigen Arbeitgeber Nauerth-Gnägy („ng.“) gewechselt und er hat seinen Wechsel bisher keine Sekunde bereut. Die Nauerth-Gnägys legen in ihrem Betrieb nämlich viel Wert auf eine familiäre Arbeitsatmosphäre, die Daniel enorm schätzt, denn er weiß genau: dies ist längst nicht überall der Fall. Daniel ist mit Chef Michael Gnägy schon lange befreundet und die beiden gehen gerne zusammen Mountainbiken – auch zu Chefin Mareen Nauerth pflegt Daniel ein freundschaftliches Verhältnis. Ihrem Motto getreu haben die Nauerth-Gnägys ihren Freund und Angestellten bisher übrigens nicht nur mit einem lustigen Trikot („Quäl dich, du Sau!“, siehe Foto) bei seinem Hobby unterstützt. Daniel hat zudem einen Radcomputer bekommen, um seine Leistungen besser messen und nachvollziehen zu können, und wurde zu Mountainbiking-Events eingeladen.

Unser Tipp: Das Weingut Nauerth-Gnägy in Schweigen-Rechtenbach ist nicht nur bio und vegan, sondern zudem auch mehrfach ausgezeichnet. Über die Homepage kann jeder in Eigenproduktion hergestellte Wein



direkt nach Hause bestellt werden. Zudem gibt es auch „Genusspakete“ im Angebot. Hinter ihnen verbergen sich immer wechselnde Probepakete mit verschiedenen Weinsorten zum Reinschnuppern, Testen und Entdecken. Hier ist garantiert für jeden etwas dabei! Nice to know: ng. hat inzwischen auch eine alkoholfreie Variante im Repertoire – den „Free Secco Sauvignon Blanc“ (ebenfalls online erhältlich). Die bisherige Resonanz zu diesem fiel überaus positiv aus, sodass sich auch hier ein Probier-Fläschchen für die Lohenden dürfte, die auf der Suche nach neuen alkoholfreien Varianten sind. ■

Text + Fotos: Denise Eßwein

Gewinne, gewinne, gewinne!

Die Nauerth-Gnägys haben sich freundlicherweise auch etwas für Sie überlegt, liebe Leser:innen!
Zu gewinnen gibt es ein tolles Überraschungspaket.
Darin enthalten? Logisch – Wein!
Alles, was Sie dazu tun müssen, ist unsere Preisfrage so richtig wie möglich zu beantworten.
Und diese lautet:

Wie viele Kalorien hat Daniel auf seiner „Tour de Vogel“ von Schweigen-Rechtenbach nach Kempen verbrannt?

Der, der die Kalorienzahl am genauesten schätzt, darf sich über das Überraschungspaket freuen.

Bitte senden Sie ihre Schätzung mit dem Stichwort „KK Gewinnspiel Oktober 2025“ per Mail an:

gewinnspiel@kempenkompakt.de

Teilnahme ab 18, Eine Barauszahlung des Gewinns ist ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

25 JAHRE AMATEURTHEATER KENDEL-BÜHNE E. V.

Da kommen sie doch ins Schwärmen, die Mitglieder der Kendel-Bühne e. V. St. Hubert, die auf nunmehr 25 Jahre Bühnenerfahrung stolz zurückblicken. Und dieser Stolz ist berechtigt: Man muss einiges an Idealismus, Begeisterung, Freude und Verantwortungsbewusstsein für ein Amateurtheater mitbringen. Menschen, die das „Ich“ in die Aufgabe des „Wir“ stellen, für alljährliche volkstümliche Theateraufführungen.

Ein Blick zurück - wie alles begann

Der 5. Juni 2000 ist für die Kendel-Bühne ein historischer Tag. Nach einem Aufruf von Marlene Lenßen trafen sich erstmals in der Gaststätte Leyers fast 20 interessierte St. Hubert mit mehr oder weniger Theater- und Spielerfahrung. Die muntere Gruppe war Feuer und Flamme und von dem Gedanken beseelt, ein St. Huberter Laienspieltheater zu gründen. Bei der Gründungsversammlung am 15. September 2000 gab es mehrere Namensvorschläge. Die Wahl fiel schließlich auf „Kendel-Bühne“.

Mit finanzieller Unterstützung des Heimatvereins St. Hubert für die erste Bühnenausstattung konnte die neue Theatergruppe bereits im November 2000 beim Mundartabend des Vereins ein vorweihnachtliches Bühnenstück aufführen. Angespornt vom ersten großen Applaus wurde von der Kendel-Bühne im Herbst 2001 ein richtig „großes“ Lustspiel auf die Bühne gebracht: Das Volksstück „Die Herzmaschine“. Die Resonanz in der Presse spiegelte den Erfolg der Aufführung wieder: „Aufführung mit viel Herz und Humor“.

Die Akteure der Kendel-Bühne kommen aus den unterschiedlichsten Berufs- und Altersgruppen. Das hat den Vorteil, dass jeder neben seiner Leidenschaft fürs Theater auch weitere Fähigkeiten mitbringt. Das jüngste Mitglied, Licia Stickelbrock, ist 31 Jahre alt (seit 15 Jahren Mitglied), Nelly Pricken (91) das älteste Mitglied. Bis 2003 war Marlene Lenßen Vorsitzende der Kendel-Bühne. Von 2003 bis 2006 hatte Elisabeth Tönnis (+) den Vorsitz. Seit 2006 leitet Johannes Dicks, der auch gleichzeitig Spielleiter ist, die Kendel-Bühne. Von den aktuell 22 Mitgliedern sind acht Personen Gründungsmitglieder: Theo und Karin Balters, Johannes Dicks, Irmgard Lemke, Marlene und Josef Lenßen, Hartmut Reimer, Karin Schenk.

Die Auswahl eines Theaterstücks fällt schon zu Jahresbeginn. Unter Berücksichtigung von verschiedenen Kriterien (Anzahl der Mitspielenden, Geschlecht, gewünschte Spieldauer, Umsetzung des Bühnenbilds mit Technik) wird bei ca. acht Theaterverlagen gesucht. Nach einem Lesemarathon werden die Stücke bewertet, wobei besonderes Augenmerk auf den Unterhaltungswert für das Publikum gelegt wird. Der Bogen spannt sich mit unterhaltsamen Komödien von A („Alle wollen Linda“) bis Z („Zickenalarm auf der Schönheitsfarm“). Die Stücke spielten u.a. in einem Pfarrhaushalt, in einer Arztpraxis, im Polizeirevier, in einer Pension.

Das Bühnenbild ist bis ins kleinste Detail durchgeplant. Jedes Mitglied der Kendel-Bühne hat noch bis zur Generalprobe gute Ideen und Vorschläge. Denn bei jeder der vier Vorstellungen ist es wichtig, dass man sich auf der Bühne wohlfühlt, um optimale Leistung zu bringen. Aber die Mühe lohnt sich. Denn die Hobby-Schauspieler spielen vor ausverkauftem Haus mit einem begeisterten Publikum. Und die Zuschauer kommen nicht nur aus St. Hubert und Kempen. Das Engagement der Kendel-Bühne hat sich bis ins Ruhrgebiet herumgesprochen.

Bei den Proben bleibt keinesfalls der Humor auf der Strecke, denn die Schauspieler haben selbst ihren Spaß an Situationskomik. „Wir



- Ihre Lackiererei an der Ecke -

Karosserie- & Lackierzentrum



Fahrzeugaufbereitung • Scheibenreparaturen • SMART Repair

Parkdellenentfernung • Hagelschäden- und Lackierungen aller Art • Unfallschäden

info@carclinic-kempen.de | 02152 9572244
Otto-Schott-Str. 1a | 47906 Kempen

haben Freude am Theaterspielen und diese Freude möchten wir weitergeben.“ Dies ist der allgemeine Tenor der Gruppe. Die Bühnenstücke werden den örtlichen Gegebenheiten angepasst und teilweise in St. Huberter Mundart gesprochen. In den Programmheften gibt es immer für einige im Stück verwendeten Begriffe Übersetzungen. Im Frühjahr 2023 wurde der Kendel-Bühne der Heimatpreis der Stadt Kempen überreicht für die Bestrebungen um den Erhalt der St. Huberter Mundart.

Für die Aufführungen wird vieles in Eigenleistung hergestellt, gemanagt und durchgeführt. Aber ohne die Unterstützung von Unternehmen, Banken, Handwerkern und Sponsoren – sowohl aus St. Hubert als auch Kempen und Umgebung – wäre die Realisierung der Aufführungen merklich problematischer. Grafiker Jürgen „Moses“ Pankarz setzt seit 2007 mit der professionellen Gestaltung der Eintrittskarten, Programmblätter und Plakate die Aufführungen ins rechte Licht. Seine künstlerische einmalige Art ist ein alljährliches Highlight.

Die Kendel-Bühne im Jubiläumsjahr

2025 ist für das St. Huberter Amateurtheater ein besonderes Jahr. Aus diesem Grund wählte Johannes Dicks zusammen mit Regisseurin Claudia Stickelbrock ein spezielles Lustspiel für die diesjährige Theatersaison aus. Im November 2025 prallen gastronomische Welten aufeinander, und zwar bei Aufführung der Komödie „Kaviar trifft Currywurst“ von Winnie Abel. Auf das Publikum wartet gekonnte Theaterunterhaltung mit witzigen Dialogen, Wortgefechten und Szenen.■



Wer das Theaterteam unterstützen möchte – auf der Bühne oder backstage – kann gerne mal zu den Proben kommen. Die Kendel-Bühne benötigt speziell männliche Darsteller zwischen 25 und 45 Jahren. Interessenten melden sich bitte beim Vorsitzenden Johannes Dicks: Tel. 02152 80202

Inhalt (Kurzfassung) der Komödie

Erna Wutschkes kleine Eckkneipe „Zum warmen Würstchen“ läuft mehr schlecht als recht. Panik bricht jedoch aus, als sich Ernas neureicher Cousin zu einem Besuch anmeldet. Diesem hat sie nämlich vor Jahren erzählt, sie betreibe ein gutlaufendes Edel-Restaurant, damit er ihr Geld leiht. In aller Eile muss nun der Anschein eines Nobelrestaurants erweckt werden. Dies stellt ihren beschaulichen Alltag gehörig auf den Kopf. Was folgt, ist ein rasend lustiges Verwechslungsspiel, bei dem schief läuft, was nur schief laufen kann.....

Die Aufführungstermine im Forum St. Hubert:

Samstag, 22.11.2025, 19.00 Uhr

Sonntag, 23.11.2025, 16.00 Uhr

Samstag, 29.11.2025, 19.00 Uhr

Sonntag, 30.11.2025, 16.00 Uhr

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zum Preis von 12,50 € findet am Samstag, 18. Oktober 2025 von 10.00 bis 12.00 Uhr im Pausenraum der ehemaligen Volksschule Kempen – St. Hubert, Hohenzollernplatz 19

Restkarten sind ab Dienstag, 21. Oktober 2025, bei Schreibwaren Driesch, Hauptstraße 37, Kempen - St. Hubert, erhältlich.

GIB MIR DEN REST KERNGEHÄUSE TRIFFT ZWIEBELSCHALE

WWW.BIOTONNE-KREIS-VIERSEN.DE



WRECIA FORD

DIE STIMME AUS NEW YORK

Von New York nach Köln – Wrecia Ford hat auf den größten Bühnen der Welt gestanden und mit internationalen Stars die Bühne geteilt. In ihrer Heimatstadt war sie Mitglied der legendären All Star Jam Band, die Woche für Woche im angesagtesten Live-Club Manhattans spielte. Stars wie Rod Stewart, Keith Richards, Nile Rodgers, Jon Bon Jovi, Cyndi Lauper oder sogar Hollywood-Größen wie Bruce Willis und John Goodman standen dort mit ihr auf der Bühne.

Doch Wrecia Fords Karriere reicht noch viel weiter: Sie arbeitete und tourte mit Billy Joel, Debbie Gibson, Gary U.S. Bonds und Kathy Troccoli, stand bei Mega-Events wie Rock in Rio auf der Bühne und war in US-Showgiganten wie der Arsenio Hall Show, der Jay Leno Show oder Saturday Night Live zu sehen. Auch in Deutschland ist sie keine Unbekannte: als Gastsängerin bei Eloy, auf Festivals mit Maceo Parker, im Vorprogramm von Meat Loaf und Alice Cooper oder bei Auftritten mit Bozz Scaggs.

Jetzt bringt Wrecia Ford ihre ganze Erfahrung, ihre unverwechselbare Stimme und ihr Charisma erstmals auf die Bühne der Butze – und verspricht ein wahres Soul-Night-Feuerwerk. Unterstützt wird sie dabei von drei hochkarätigen Musikern: Paddy Boy Zimmermann (Gitarre), Rupi Schwarburger (Bass) und Michael Alt (Drums). Gemeinsam entfesseln sie ein Programm aus Old School Soul, Rock, Blues und Gospel, das direkt ins Herz und in die Beine geht.

Eine Stimme wie ein Sturm, eine Ausstrahlung voller Energie – Wrecia Ford live zu erleben, ist ein Geschenk.

Seid dabei, wenn die Butze zur Soul-Hochburg wird und eine Nacht voller Gänsehaut-Momente verspricht! ■



Freitag, 07.11.2025, 21 Uhr
Die Butze
Butzenstr. 43, 47918 Tönisvorst

23

HERBSTLICHE VIELFALT AUF DER

KREFELDER RENNBahn

Vom 17. bis 19. Oktober erstrahlt die Krefelder Galopprennbahn im goldenen Glanz des Herbstes. Rund 160 Ausstellende laden zum beliebten Herbstzauber ein – mit stilvoller Mode, feinem Schmuck, Kunst und kulinarischen Köstlichkeiten. Pianoklänge sorgen dabei für die passende Stimmung.

Besucherinnen und Besucher können durch handverlesene Accessoires und dekorative Highlights stöbern, edle Schmuckstücke entdecken oder sich von WS Country mit hochwertiger Country- und Tweed-Mode für die kalte Jahreszeit inspirieren lassen. Das Krefelder Label F-Lights präsentiert zudem handgefertigte Lampen und Wohnaccessoires, die Designliebhaber begeistern.

Auch für den Gaumen ist gesorgt: Von Südtiroler Schinken, Anti-

pasti und Dips bis hin zu Toffees, Lakritze und den edlen Bränden der Spezialbrennerei POTT.STIL – hier findet jeder sein Genuss-Highlight. In den gemütlichen Biergärten locken Flammflachs, Riesenbrezeln oder Bratwürste, dazu ein Glas französischer Wein, Kaffee oder süße Churros. ■

**KEMPEN
KOMPAKT
VERLOST**

5 x2 Eintrittskarten für
für den Krefelder Herbstzauber.
Senden Sie eine e-mail mit dem
Stichwort **Herbstzauber** an:
gewinnspiel@kempenkompakt.de

DR. BOB – ROCK AUS DEM MUSIKALISCHEN MEDIZIN-SCHRANK

Zurück zu den Wurzeln – Gitarrenrock, der unter die Haut geht! Vier Musiker aus Viersen haben sich 2022 nach der Pandemie zusammengefunden, um das zu tun, was sie am meisten inspiriert hat: die unvergesslichen Songs ihrer Rock-Idole auf die Bühne bringen. Im „medizinischen Schrank“ von Dr. Bob warten echte Rock-Klassiker – von Bryan Adams über Van Halen, ZZ Top und Iron Maiden bis hin zu Papa Roach. Alles, was gesunder Gitarrenrock eben braucht!

Das „Chef-Arzt-Team“ verspricht dabei mehr als nur musikalische Erste Hilfe. Mit Prof.-Dr.-Guitar Markus Vögeler und Dr.-Bass Walde Kronberg (beide Ex-Mitglieder der Band Ranzig) operieren zwei absolute Fachmänner an Melodie und Harmonie. Unterstützung kommt von Dr.-Vocs Steff Rittau (bekannt von der Krefelder Band Lewinsky), der mit seiner Stimme jede Bühne zum Beben bringt, sowie Dr. Drum Thomas Moia, dessen Beats alles andere als betäubend sind. ■



Samstag, 11.10.2025, 20 Uhr
Die Butze
Butzenstr. 43, 47918 Tönisvorst

SERGEI BABAYAN – „SONGS“

Ein Pianist von Weltformat in Kempen

Mit Sergei Babayan gastiert einer der charismatischsten Pianisten unserer Zeit. Der gebürtige Armenier, ausgebildet am Moskauer Konservatorium bei Meistern wie Mikhail Pletnev, Vera Gornostayeva und Lev Naumov, eroberte bereits kurz nach seiner ersten Reise außerhalb der UdSSR 1989 die internationale Klavierszene – gekrönt von zahlreichen Wettbewerbserfolgen. Heute lebt er in New York und ist ein gefragter Solist und Kammermusiker auf den großen Bühnen der Welt.

Er konzertierte mit Orchestern wie dem London Symphony Orchestra, dem Cleveland Orchestra und dem Gewandhausorchester Leipzig und gastierte in den renommiertesten Sälen, vom Concertgebouw in Amsterdam bis zum Wiener Konzerthaus. Bei Festivals wie Gstaad und Verbier begeistert er ebenso wie in Kammermusikprojekten mit dem Borodin Quartett, Mischa Maisky oder Matthias Goerne.

Seine Diskografie ist vielfach ausgezeichnet. Besonders beachtet wurde das Album „Rachmaninoff for Two“, gemeinsam mit seinem ehemaligen Schüler Daniil Trifonov, sowie die Einspielung eigener Prokofjew-Transkriptionen mit Martha Argerich.

In seinem aktuellen Programm „Songs“ präsentiert Babayan eine poetische Auswahl von Werken u. a. von Schubert, Schumann, Liszt, Rachmaninow, Mompou, Sibelius, Arlen, Guridi, Grieg, Albéniz, Hindemith, Fauré, Trenet und Gershwin. Ein Abend voller lyrischer Klangwelten, der die Sprache des Gesangs auf das Klavier überträgt und die Vielfalt musikalischer Traditionen feiert. ■



Samstag, 04.10.2025, 15 Uhr
Kulturforum Franziskanerkloster Paterskirche
Burgstr. 19, 47906 Kempen

UDOPIA – EINE HOMMAGE AN UDO LINDENBERG

Der Wuppertaler Sänger René Oschmann ist seit vielen Jahren begeisterter Fan und Bewunderer von Deutschlands Rock-Ikone Udo Lindenberg. Was als Leidenschaft begann, entwickelte sich 2012 zu einer beeindruckenden Bühnenkarriere: Seither verkörpert Oschmann „Panik-Udo“ auf den Live-Bühnen der Republik – mit unverkennbarer Stimme, typischer Mimik und einer Präsenz, die das Publikum sofort in den Bann zieht.

2015 gründete er sein Projekt UDOPIA, mit dem er seinem Idol eine eigene, groß angelegte Tribute-Show widmet. Schon ein Jahr später feierte UDOPIA beim renommierten Charity-Festival Wuppertal Hilft! eine rauschende Premiere. Vor über 3.000 begeisterten Fans stand fest: Dieses Projekt hat Zukunft. Und tatsächlich – seither begeistert UDOPIA immer wieder mit energiegeladenen Konzerten, die den Geist von 50 Jahren Panik-Rock aufleben lassen.

Mit größtem Respekt vor dem Original gelingt es René Oschmann, das Lebenswerk von Udo Lindenberg optisch wie akustisch authentisch zu präsentieren. Unterstützt von begnadeten Profi-Musikern, entsteht auf der Bühne die perfekte Illusion – eine Zeitreise vom Sonderzug nach Pankow bis Horizont, vom Rock-Oldie bis zur modernen Panik-Hymne. Dabei ist UDOPIA weit mehr als nur eine Coverband: Es ist eine mitreißende Show voller Leidenschaft, Energie und echter Liebe zur Musik Lindenburgs.

Dass Oschmann seinem Idol mehrfach persönlich begegnet ist, macht das Ganze noch authentischer. Ein besonderes Highlight seiner Karriere: 2015 trat er im Rahmen der Biografie-Präsentation von Steffi Stephan – Udo Lindenburgs langjährigem Freund und Bassisten des Panik-Orchesters – auf dem Segelschiff Golden Leuww in Hamburg auf. Ein Moment, der für ihn zu einem Meilenstein wurde und seine künstlerische Reise entscheidend geprägt hat.

Mit UDOPIA bringt René Oschmann die Songs, den Spirit und die einzigartige Aura von Udo Lindenberg zurück auf die Bühne – eine Show, die begeistert, berührt und das Publikum garantiert mitreißt. Oder um es mit Udo selbst zu sagen: „Bis ans Ende der Welt“.



Freitag, 31.10.2025, 19.30 Uhr
Die Butze
Butzenstr. 43, 47918 Tönisvorst

25

OFFENE TÜR ZUM BRIDGE-GENUSS

Seit nunmehr 25 Jahren genießt der Kempener Bridgeclub Spielspaß in fröhlicher Gemeinschaft – mittwochs von 18.30 bis 22 Uhr, freitags von 14.30 bis 18.30 Uhr in den Räumen der Kempener Arbeiterwohlfahrt (AWO), Spülwall 15-16. Interessenten bietet der Club jetzt Gelegenheit zum Schnuppern ohne jede Verpflichtung: Am Sonntag, 19. Oktober, findet ein Tag der Offenen Tür statt, von 10.00 – 18.00 Uhr. Der Erlös geht an den Kempener Verein „Haus der Sonne“, der in Kamerun 60 Waisenkinder mit Kleidung, Unterricht und Mahlzeiten versorgt.

Kontakt: Monika Niederberger

Tel.: 017622990689, Mail: monika.niederberger@hotmail.de

Text + Fotos: Dr. Hans Kaiser



GO MUSIC – HERBSTTOUR 2025

Zurück aus der Sommerpause – mit voller Kraft auf die Bühne!

Seit fast 30 Jahren steht das Erfolgsprojekt von Bass-Legende Martin Engelen für Live-Musik pur: keine starren Setlisten, keine Routine – hier entsteht Musik im Moment. Klassiker aus Rock, Soul und Pop werden nicht einfach gecovered, sondern mit Leidenschaft, Virtuosität und Spontaneität neu erfunden. Jeder Abend ist ein Unikat – energiegeladen, überraschend und einzigartig. Für die Herbsttour 2025 hat Engelen ein Line-up zusammengestellt, das schon beim Lesen elektrisiert: Steven Mageney (Crystal Ball) steht erstmals gemeinsam mit seinem Sohn Jason Steve Mageney am Schlagzeug auf der Bühne. Dazu gesellt sich Ausnahmegitarrist Dirk Edelhoff, dessen unverwechselbarer Ton jedes Konzert zum Ereignis macht.

Wer nach der Sommerpause echte Live-Musik erleben will, die begeistert und beflügelt, darf die GO MUSIC Tour im Oktober nicht verpassen. ■

Montag, 06.10.2025, 19 Uhr
Die Butze
Butzenstr. 43, 47918 Tönisvorst

THE FRUIT OF SILENCE

Ein Konzert, das die Seele berührt

Wenn Stille zur Musik wird, entstehen besondere Momente: intensiv, klar und von einer eigenen Ruhe getragen. Mit diesem Gedanken lädt der Kammerchor Libera Voce e.V. zu einem Konzert ein, das ganz bewusst das Spannungsfeld zwischen Klang und Stille in den Mittelpunkt stellt. Unter der Leitung von Heinz Klaus erklingen Werke von Ola Gjeilo, Arvo Pärt, Edward Elgar, Max Bruch, Daniel Elder und weiteren Komponisten. Die Auswahl vereint unterschiedliche Stile und Epochen, die im Zusammenklang eine abwechslungsreiche und zugleich stimmige Dramaturgie ergeben.

Zentraler Programmpunkt ist „The Fruit of Silence“ von Peteris Vasks, eine Vertonung von Worten Mutter Teresas, die vom Streben nach Frieden geprägt sind. Begleitet durch den warmen Klang

eines Cellos entfaltet das Werk eine besondere Wirkung, die Zuhörerinnen und Zuhörer unmittelbar erreicht.

Die Verbindung aus Chor und Instrument, aus Ruhe und Bewegung, schafft ein Konzerterlebnis, das gleichermaßen musikalisch überzeugt und zum Innehalten einlädt. Ohne große Gesten, aber mit großer Intensität möchte der Chor einen Raum eröffnen, in dem Musik ihre ganze Tiefe entfalten kann.

Der Eintritt ist frei, eine Spende wird am Ausgang dankbar entgegengenommen.

Sonntag, 12.10.2025, 18 Uhr
Kulturforum Franziskanerkloster Paterskirche
Burgstr. 19, 47906 Kempen



JOAB NIST – NOTES OF BERLIN

Die witzigsten und kuriosesten Zettel Deutschlands – live auf der Bühne!

Wer durch den Großstadtschunzel streift, stolpert überall über kleine Botschaften: Zettel an Laternen, Haustüren oder Pinnwänden – mal skurril, mal liebevoll, mal unfreiwillig komisch. Joab Nist, Kulturwissenschaftler, Bestsellerautor und Gründer des Kult-Blogs NOTES OF BERLIN, sammelt seit Jahren diese analogen Fundstücke und begeistert damit inzwischen über 600.000 Follower.

Mit Titeln wie „Wellensittich entflohen, Farbe egal“ oder „Wir duschen am liebsten nackt“ hat er bereits den Sprung vom Blog ins Bücherregal geschafft. Nun bringt er die besten und verrücktesten Zettel auf die Bühne: eine Stand-up-Show, die Alltagsgeschichten von Liebe und Nachbarschaft über Wohnungssuche und verlorene Haustiere bis hin zu geklauten Fahrrädern und gefundenen Dildos erzählt. Die Botschaften sind so bunt wie das Leben selbst – manchmal skandalös, oft rührend, fast immer zum Brüllen komisch. Mit seinem feinen Gespür für urbane Absurditäten präsentiert Joab Nist einen Abend voller Situationskomik und überraschender Alltags-Poesie.

„Notes of Berlin“ – eine Comedy-Show, die zeigt, wie genial verrückt das Leben zwischen Haustür und Hofeingang sein kann. ■



Montag, 27.10.2025, 20 Uhr
Dienstag, 28.10.2025, 20 Uhr
Kulturforum Franziskanerkloster
Burgstr. 19, 47906 Kempen

COCKY JOE A TRIBUTE TO JOE COCKER

Eine Hommage an die unverwechselbare Stimme der Rockgeschichte

Seit dem Tod von Joe Cocker im Jahr 2014 hält die Tribute-Band Cocky Joe die Erinnerung an den Ausnahmekünstler lebendig – mit Leidenschaft, Authentizität und jeder Menge Spielfreude. Frontmann Günter Büschges überzeugt am Mikrofon mit einer Stimme, die dem Original verblüffend nahekommt, und sieben erfahrene Musiker liefern den kraftvollen, gefühlvollen Sound, den Cocker so einzigartig machte.

Ob gefühlvolle Balladen oder energiegeladene Rocknummern – Cocky Joe bringen das Lebenswerk von Joe Cocker auf die Bühne zurück und reißen das Publikum immer wieder von den Sitzen. Kein Wunder, dass die Band inzwischen auf vielen großen Bühnen gefragt ist und sich in der Tribute-Szene fest etabliert hat.

Ein Abend voller Emotionen, Soul und purer Live-Energie – nicht nur für eingefleischte Joe-Cocker-Fans ein echtes Muss!

Samstag, 18.10.2025, 20 Uhr
Die Butze
Butzenstr. 43, 47918 Tönisvorst



ROXXETTE 100% LIVE – CRASH! BOOM! BANG! TOUR

Drei Jahrzehnte voller Pop-Meilensteine – dafür steht Roxette wie kaum eine andere Band. Mit unvergesslichen Klassikern wie “The Look”, “Listen To Your Heart”, “Joyride” oder “It Must Have Been Love” haben sie Musikgeschichte geschrieben. Jetzt bringt die Tribute-Band ROXXETTE dieses besondere Lebensgefühl zurück auf die Bühne – energiegeladen, authentisch und absolut tanzbar!

Angeführt vom charismatischen Frontduo Editra Abdieski (X-Factor-Gewinnerin 2010) und Marius „Muri“ Müller (bekannt aus The Voice of Germany 2024), erwartet das Publikum eine Show voller Emotionen, Leidenschaft und Spielfreude. Neben den großen Welt-Hits gibt es auch weniger bekannte Titel der schwedischen Hitfabrik zu entdecken – perfekt, um echte Fans zu überraschen und neue Lieblingssongs zu finden.

Wer einmal dabei ist, weiß: Stillstehen ist unmöglich! Spätestens beim ersten Refrain zieht es jeden auf die Tanzfläche. Eine mitreißende Hommage an eine der erfolgreichsten Pop-Bands aller Zeiten – und ein Abend, der garantiert in Erinnerung bleibt. ■



Donnerstag, 02.10.2025, 19 Uhr
Die Butze
Butzenstr. 43, 47918 Tönisvorst

PSYCHO SEXY – RED HOT CHILI PEPPERS TRIBUTE BAND

Kaum eine Band hat die Musikwelt der letzten 35 Jahre so nachhaltig geprägt wie die Red Hot Chili Peppers. Funk, Rock, Punk, Ska, Reggae – kaum jemand verband so viele Genres zu einem unverwechselbaren Sound. Mit über 120 Millionen verkauften Tonträgern gehören die Kalifornier längst zu den erfolgreichsten Bands der Musikgeschichte. Seit 2003 bringt die Tribute-Band Psycho Sexy genau dieses Gefühl zurück auf die Bühne. Mit unerschütterlicher Spielfreude, mitreißendem Funk und einer Show, die keine Wünsche offenlässt, verschmelzen die vier Musiker aus dem Rheinland förmlich mit ihren Vorbildern. Sound, Instrumente, Outfits – alles passt bis ins Detail. Unterstützt von modernster LED-Videotechnik entsteht so die perfekte Illusion eines echten Chili-Peppers-Konzerts. Und nicht umsonst heißt es über Psycho Sexy: „Böse Zungen behaupten – live besser als das Original!“ Ein Abend voller Energie, Groove und unvergesslicher Songs – für Fans der Peppers ein absolutes Muss! ■



Samstag, 04.10.2025, 20 Uhr
Die Butze
Butzenstr. 43, 47918 Tönisvorst

DIE NACHTIGALL

Ein kleiner Vogel mit einer großen Stimme: Hans Christian Andersens weltberühmtes Märchen Die Nachtigall erwacht in diesem faszinierenden Musiktheaterstück zu neuem Leben. Was Andersen im 19. Jahrhundert voller Poesie und Symbolik erzählte, wird hier von CHORWERK RUHR auf die Bühne gebracht – sinnlich, spannend und tief bewegend.

Hans Christian Andersens berühmtes Märchen Die Nachtigall erwacht in einem besonderen Musiktheaterstück zu neuem Leben. Die Geschichte erzählt von einem kleinen, unscheinbaren Vogel mit einer großen Stimme, die alle Herzen berührt – sogar das des Kaisers. Doch als dieser den echten Gesang gegen den künstlichen Klang einer prachtvollen Spieluhr eintauscht, beginnt ein gefährliches Spiel. Erst als der Kaiser schwer erkrankt, zeigt sich, dass nur die wahre Nachtigall mit ihrem unverfälschten Lied Heilung und Hoffnung schenken kann.

Der lettische Komponist Ugis Praulīns hat diese zeitlose Erzählung in eine eindrucksvolle musikalische Form gegossen. Seine Musik ist farbenreich, kontrastreich und voller Emotion. Die Blockflöte – meisterhaft gespielt von der weltbekannten Solistin Michala Petri – übernimmt die Rolle der Nachtigall. Sie lässt den Vogel lebendig werden und führt das Publikum mit feinsten Klangfarben tief in die poetische Welt der Geschichte.

Chorwerk Ruhr, eines der renommiertesten Vokalensembles in Deutschland, schlüpft in viele Rollen: als Hofgesellschaft, als Natur oder als stimmungsvolle Klangfläche. Mal jubelnd, mal flüsternd,

mal ernst und getragen, entfaltet der Chor eine große Bandbreite an Ausdruck. Ergänzt wird die Aufführung durch den Sprecher Jonathan Schimmer, der die Handlung atmosphärisch rahmt. Die musikalische Leitung liegt bei Klaas Stok, die Regie bei Katrin Sedlbauer – beide sorgen gemeinsam dafür, dass Musik, Sprache und Szene zu einem stimmigen Gesamterlebnis verschmelzen.

Seit vielen Jahren begeistert Chorwerk Ruhr das Kempener Publikum mit innovativen Projekten, ungewöhnlichen Programmideen und einer leidenschaftlichen Vermittlung von Musik. Mit Die Nachtigall bringt das Ensemble erneut ein Werk auf die Bühne, das Märchen, Musik und Theater zu einem poetischen Erlebnis verbindet. Ein Abend, der für Jung und Alt gleichermaßen spannend ist – voller Fantasie, Poesie und musikalischer Magie.■

Samstag, 04.10.2025, 15 Uhr
Kulturforum Franziskanerkloster Paterskirche
Burgstr. 19, 47906 Kempen



DER KEMPEN KALENDER

OKTOBER 2025

Das nächste Heft erscheint am:
Dienstag, den 04. November

DO. 02.10.

RADTOUR

11 Uhr

Radtour, Stadtwaldhaus, Krefeld, Strecke 55 km.

Parkplatz
Schmeddersweg 3
47906 Kempen

HANDMADE CLUB

16.30 Uhr

Eine Handarbeitsgruppe zum kommunikativen Austausch bei der man Spaß haben kann und sich gegenseitig Hilfestellung gibt

Quartiersbüro
Hagelkreuz
Concordienplatz 7
47906 Kempen

KK-FETE DER KLJB KEMPEN

19.30 Uhr

Festzelt neben der Reithalle
Schmeddersweg
47906 Kempen

ROXXETTE 100% LIVE – CRASH! BOOM! BANG! TOUR

19 Uhr

Die Butze
Butzenstr. 43
47918 Tönisvorst

SA. 04.10.

HANDWERKER- MARKT

Ganztäglich

Innenstadt Kempen
47906 Kempen

BÜCHERANNAHME SCHMÖKERBUDE

12 Uhr

Quartiersbüro
Hagelkreuz
Concordienplatz 7
47906 Kempen

ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNG

15 Uhr

Kulturforum
Franziskanerkloster
Burgstraße 19
47906 Kempen

DIE NACHTIGALL FAMILIENKONZERT

15 Uhr

Kulturforum
Franziskanerkloster
Paterskirche
Burgstraße 19
47906 Kempen

PSYCHO SEXY – RED HOT CHILI PEPPERS TRIBUTE

19 Uhr

Die Butze
Butzenstr. 43
47918 Tönisvorst

SO. 05.10.

FREILUFT FITNESS FREUNDE

10 - 11.30 Uhr

Basketballplatz
am East
Cambridgeshire Park
47906 Kempen

MO. 06.10.

GO MUSIC EIN NEUBEGINN VOLLER ENERGIE

19 Uhr

Die Butze
Butzenstr. 43
47918 Tönisvorst

DI. 07.10.

KINDER STÄRKEN SCHUTZ VOR UNERWÜNSCHTEN ÜBERGRIFFEN

19.30 Uhr

Familienzentrum
Unter den Weiden e.V
Krefelder Weg 90
47906 Kempen

DO. 09.10.

QUATUOR ÉBÈNE

20 Uhr

Kulturforum
Franziskanerkloster
Paterskirche
Burgstraße 19
47906 Kempen

COLIN DAWSON & ARMSTRONG AMBASSADORS

18.45 Uhr

Die Haltestelle
St. Töniser Str. 27
47906 Kempen

SA. 11.10.

REPAIRCAFÉ WACKELKONTAKT

16 Uhr

Quartiersbüro
Hagelkreuz
Concordienplatz 7
47906 Kempen

FRANK ROBESCHEUTEN

18.45 Uhr

Die Haltestelle
St. Töniser Str. 27
47906 Kempen

DR BOB CLASSIC ROCK COVER

20 Uhr

Die Butze
Butzenstr. 43
47918 Tönisvorst

SO. 12.10.

FREILUFT FITNESS FREUNDE

10 - 11.30 Uhr

Basketballplatz
am East
Cambridgeshire Park
47906 Kempen

TRÖDELMARKT SELF PARKPLATZ

11 - 18 Uhr

Otto Schott Str. 8
47906 Kempen

ÖFFENTLICHE SKULPTUREN FÜHRUNG

15 Uhr

Kulturforum
Franziskanerkloster
Burgstraße 19
47906 Kempen

THE FRUIT OF SILENCE

18 Uhr

Kulturforum
Franziskanerkloster
Paterskirche
Burgstraße 19
47906 Kempen

DO. 16.10.

BEWEGUNGS- LAND- SCHAFT-1,2,3 BIST DU DABEI?

15.30 Uhr

Familienzentrum
Unter den Weiden e.V
Krefelder Weg 90
47906 Kempen

FR. 17.10.

ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNG

18 Uhr

Kulturforum
Franziskanerkloster
Burgstraße 19
47906 Kempen

SA. 18.10.

COCKY JOE – A TRIBUTE TO JOE COCKER

20 Uhr

Die Butze
Butzenstr. 43
47918 Tönisvorst

SO. 19.10.

FREILUFT FITNESS FREUNDE

10 - 11.30 Uhr

Basketballplatz
am East
Cambridgeshire Park
47906 Kempen

DO. 23.10.

DENNIS HORMES AND FRIENDS

19 Uhr

Die Butze
Butzenstr. 43
47918 Tönisvorst

SA. 25.10.

KING ROCKNACHT UND PARTY

19 Uhr

Die Butze
Butzenstr. 43
47918 Tönisvorst

SO. 26.10.

**HENNING GAILING
& COLOGNE JAZZ
QUARTETT**

18.45 Uhr

Die Haltestelle
St. Töniser Str. 27
47906 Kempe

**HAGELKREUZ
AKTIV**

17 Uhr

Quartiersbüro
Hagelkreuz
Concordienplatz 7
47906 Kempen

MO. 27.10.

**NOTES OF BERLIN
JOAB NIST**

20 Uhr

Forum St. Hubert
Hohenzollernplatz 19
47906 Kempen

DI. 28.10.

**NOTES OF BERLIN
JOAB NIST**

20 Uhr

Forum St. Hubert
Hohenzollernplatz 19
47906 Kempen

MI. 29.10.

**KNALLWUT KULTUR
FÜR KINDER**

10 Uhr

15 Uhr

Haus für Familien
Campus
Spülwall 11
47906 Kempen

Sporttermine:

FUSSBALL:

Bezirksliga Gr. 3, Thomasstadt Kempen

So. 12.10.2025, 15.15 Uhr

Thomasstadt Kempen – SV Lürrip 1910

So. 26.10.2025, 15.15 Uhr

Thomasstadt Kempen – VfL Tönisberg

**Heimspiele des SV Thomasstadt Kempen
am Sportzentrum hinter dem AquaSol.**

Bezirksliga Gr. 3, VFL Tönisberg

So. 12.10.2025, 15.30 Uhr,

VfL Tönisberg – 1. FC Mönchengladbach

**Heimspiele des VfL Tönisberg am
Sportplatz Schaephuysener Straße.**

HANDBALL:

2. Handball-Bundesliga, Männer,

So.12.10.2025, 17.00 Uhr

HSG KR Niederrhein – Dessau-Roßlauer HV

So.12.10.2025, 17.00 Uhr,

HSG KR Niederrhein – Eintracht Hagen

**Heimspiele der HSG Krefeld Niederrhein findet in
der Glockenspitzhalle statt.**

Regionsoberliga, Krefeld-Grenzland, Männer,

Sa. 04.10.2025, 19.00 Uhr

VT Kempen – Welfia Mönchengladbach

Regionalliga Nordrhein, Frauen,

So. 12.10.2025, 18.00 Uhr

VT Kempen – TD Lank

**Heimspiele der VT Kempen finden
in der Ludwig Jahn-Halle statt.**

EISHOCKEY:

DEL2

Fr. 03.10.2025, 19.30 Uhr,

Krefeld Pinguine – Starbulls Rosenheim

Fr. 10.10.2025, 19.30 Uhr

Krefeld Pinguine – Düsseldorfer EG

So. 19.10.2025, 17.00 Uhr

Krefeld Pinguine – EHC Freiburg

Fr. 24.10.2025, 19.30 Uhr

Krefeld Pinguine – Lausitzer Füchse

So. 26.10.2025, 17.00 Uhr

Krefeld Pinguine – ESV Kaufbeuren

**Heimspiele der Krefeld Pinguine finden
in der YAYLA Arena statt.**

Regionalliga West

Fr. 17.10.2025, 20.00 Uhr

Gefrath Phoenix – Grizzlys Bergkamen

So. 19.10.2025, 19.30 Uhr

Gefrath Phoenix – GSC Moers

Fr. 31.10.2025, 20.00 Uhr

Gefrath Phoenix – Ratinger Ice Aliens

**Heimspiele der Gefrath Phoenix finden im
EisSport & EventPark statt.**

Fotoaktion im Oktober



**Familien-Shooting
+ 3 Bilder 15x20 cm
nur € 89,-**



"We are family"

Auch als Gutscheine erhältlich!



Buttermarkt 14
47906 Kempen
02152/910 55 02

Inh. G. de Nardo
info@b-14.de
www.b-14.de



Bereit für alles, was kommt.

**Die Märkte ändern
sich. Ihr Unternehmen
bleibt stark.**

Mit der Sparkasse an Ihrer Seite sind Sie für
kommende Herausforderungen bestens aufgestellt:
jederzeit und überall.

sparkasse.de/unternehmen



Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Krefeld**